

Deutsch als Fremdsprache

Grammatik aktiv

ÜBEN · HÖREN · SPRECHEN





MIT AUDIO-CD (MP3)

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

Häufig gestellte Fragen

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

Inhalt

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

Inhalt

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich, du, er, sie, es, wir, ihr, sie *und* Sie

Personalpronomen

Pronomen für Personen



	Singular	Plural
1. Person	ich	wir
2. Person	du Sie	ihr Sie
3. Person	er sie es	sie



















Pronomen für Sachen

das Messer → *es* *die Gabel* → *sie* *der Löffel* → *er* *die Tassen* → *sie*






1 **Ergänzen Sie die Pronomen.**



1. _____ sprechen Deutsch.




2. Haben _____ Zeit?



3. Hilfst _____ mir?



4. _____ ist Programmierer.

2 **Ergänzen Sie die Pronomen.**

1. Das ist Herr Gupta, _____ kommt aus Indien.

Das ist Frau Kioka, _____ kommt aus Japan.

Herr Gupta und Frau Kioka sind in Berlin. _____ lernen Deutsch.

2. ◖ Hallo, Anna, woher kommst _____? ◖ _____ komme aus New York.

3. ◖ Marc und Dominic, wo wohnt _____? ◖ _____ wohnen in Frankfurt.

4. ◖ Guten Tag, wie heißen _____? ◖ Guten Tag, _____ heiße Berger, Roland Berger.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 Ergänzen Sie die Pronomen.

1. Frau Meier geht einkaufen. _____ kauft Gemüse und Obst.
2. Peter und Paul gehen heute nicht zur Schule. _____ haben Ferien.
3. ◖ Frau Meier, wo arbeiten _____? ◖ _____ arbeite in einer Bank.
4. ◖ Marie, kommst _____ bitte? ◖ Nein, _____ habe keine Zeit.

4 In der Wohnung. Ergänzen Sie die Pronomen.

1. Der Schrank ist teuer. _____ kommt aus Italien.
2. Das Regal ist praktisch. _____ kostet nur 49 Euro.
3. Die Lampe ist neu. _____ ist modern.
4. Das sind vier Stühle. _____ kosten nur 100 Euro.
5. Die Sessel sind sehr bequem und _____ sind günstig.
6. Der Tisch da ist schön, aber _____ ist klein.

5 In der Stadt. Ergänzen Sie die Pronomen.

Elena: Hallo, Mario, wo ist Marie?

Mario: _____ kommt später. Und wann kommt Peter?

Elena: _____ kommt heute nicht. _____ hat keine Lust.

Mario: Dann gehen _____ alleine ins Café und trinken einen Kaffee.

Kellner: Guten Tag, was möchten _____?

Elena und Mario: _____ nehmen einen Kaffee.

Kellner: Möchten Sie auch Kuchen? _____ ist sehr gut.

Elena: Nein, danke, _____ möchte keinen Kuchen. Möchtest _____, Mario?

Mario: Nein, _____ nehme auch nur einen Kaffee.

der = er die = sie das = es
ich und du = wir
du und du = ihr
Sie und Sie = Sie
er und sie und es = sie

6 Formell oder informell? *Sie* oder *du*? *Sie* oder *ihr*? Ergänzen Sie.

1. ◖ Anna, was machst _____? ◖ Ich surfe ein bisschen im Internet.
2. ◖ Frau Schmidt, was machen _____? ◖ Ich schreibe gerade eine E-Mail.
3. ◖ Daniel und Anna, was macht _____? ◖ Wir surfen im Internet.
4. ◖ Herr Meyer und Frau Schmidt, was machen _____? ◖ Wir lesen gerade eine E-Mail.

7 Was bedeutet *sie* und *Sie*? Schreiben Sie die Person oder Sache.

A2

Herr Lindner: Kommen Sie bitte herein. Das ist meine Frau, Karina. ___Frau Peneva___
Und das sind unsere Kinder. Das ist Anne, sie ist ______________
zwei Monate alt und das ist Lukas, er ist drei.

Frau Peneva: Oh, sie sind süß. ______________

Herr Lindner: Und Karina, das ist Olga Peneva, sie ist eine ______________
Kollegin von mir. Sie kommt aus Bulgarien. ______________

Frau Lindner: Guten Tag Frau Peneva, oh danke, ich mag
Blumen sehr gerne. Sie sind wunderschön. ______________
Setzen Sie sich doch bitte, ______________
möchten Sie etwas trinken? ______________

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich komme, du kommst

Konjugation Präsens 2+3

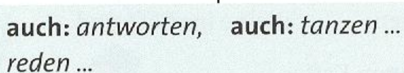




Er kommt.
-t



	kommen		⚠ arbeiten	heißen
ich	komme	e	arbeite	heiße
du	kommst	st	arbeitest	heißt
er, sie, es	kommt	t	arbeitet	heißt
wir	kommen	en	arbeiten	heißen
ihr	kommt	t	arbeitet	heißt
sie, Sie	kommen	en	arbeiten	heißen



auch: *antworten, reden ...* **auch:** *tanzen ...*









1 **Kleine Dialoge. Ergänzen Sie die Endungen.**

Marc:	Woher komm__ du?
Alice:	Ich komm__ aus Brasilien. Das ist mein Freund, er komm__ aus Russland.
Marc:	Und wo wohn__ ihr?
Alice und Yuri:	Wir wohn__ ganz in der Nähe. Wo arbeit__ du?
Marc:	Ich arbeit__ bei der Post.
Frau Schröder:	Guten Tag, wie heiß__ Sie?
Herr Sato:	Ich heiß__ Sato.
Frau Schröder:	Woher komm__ Sie?
Herr Sato:	Ich komm__ aus Japan und meine Frau komm__ aus den USA. Wir wohn__ jetzt in Berlin.

2 **Was passt zusammen? Kombinieren Sie.**

Ich	1 o	o A	arbeitest in Frankfurt.
Du	2 o	o B	kommen aus Italien.
Er	3 o	o C	heißt Schmidt.
Wir	4 o	o D	wohnt im Hotel.
Sie	5 o	o E	arbeite in Deutschland.
Ihr	6 o	o F	komme aus China.
		o G	wohnen in Berlin.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3a Ergänzen Sie die Endungen.

~~e~~ • e • e • est • e • en • t • t • t • t • t • t • t

Wie heiß__ du?	1 o	o A	Ja, aber mein Freund tanz__ leider nicht.
Komm__ ihr mit ins Kino?	2 o	o B	Ich heiß *e* Alexander.
Frau Tan komm__ heute. Geh__ Sie zum Flughafen?	3 o	o C	Ich versteh__ dich nicht.
Warum antwort__ du nicht?	4 o	o D	Nein, leider nicht. Ich arbeit__ heute bis acht und Jana besuch__ ihre Eltern. Vielleicht morgen?
Tanz__ du gerne?	5 o	o E	Ja, sie komm__ um 19 Uhr an, dann bring__ ich sie zum Hotel.

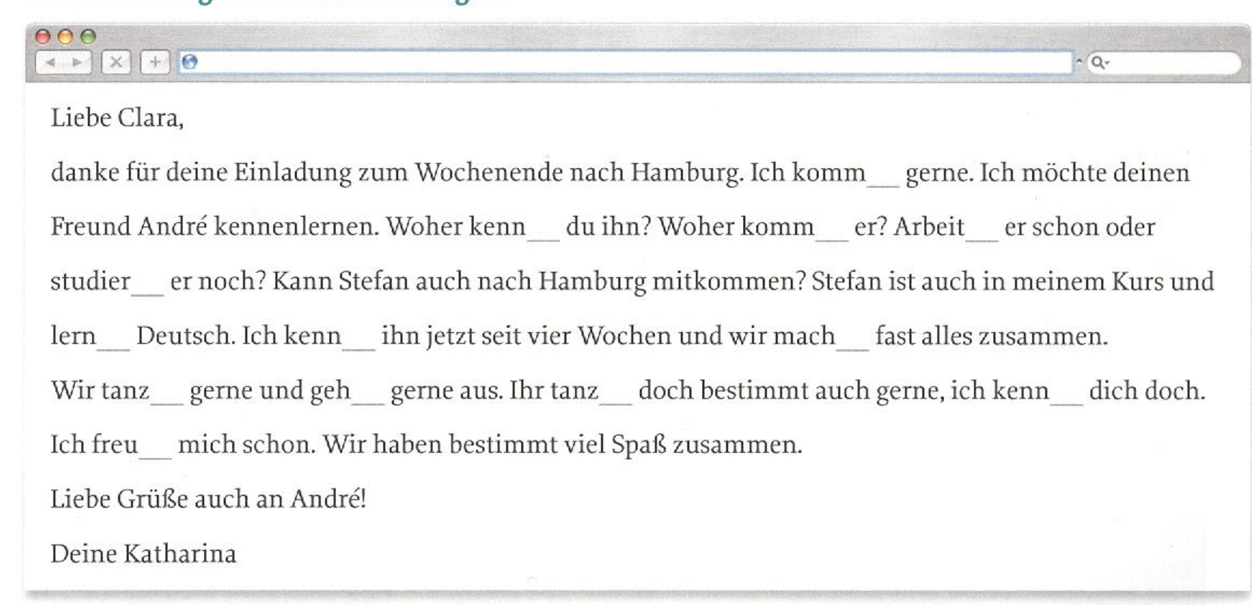
3b Was passt zusammen? Kombinieren Sie in 3a.

4 Im Deutschkurs. Ergänzen Sie die Endungen.

Maria komm__ aus Spanien. Pedro und Angelo komm__ aus Südamerika. Maria, Pedro und Angelo lern__ zusammen Deutsch. Pedro schreib__ gerne. Maria hör__ gerne CDs und Angelo lern__ gerne Grammatik. Sie mach__ zusammen Hausaufgaben und dann geh__ sie in die Disko. Maria tanz__ und Angelo und Pedro red__ und trink__ eine Cola. Sie tanz__ leider nicht gerne. Schade!

5 Eine E-Mail. Ergänzen Sie die Endungen.

A2



Liebe Clara,

danke für deine Einladung zum Wochenende nach Hamburg. Ich komm__ gerne. Ich möchte deinen Freund André kennenlernen. Woher kenn__ du ihn? Woher komm__ er? Arbeit__ er schon oder studier__ er noch? Kann Stefan auch nach Hamburg mitkommen? Stefan ist auch in meinem Kurs und lern__ Deutsch. Ich kenn__ ihn jetzt seit vier Wochen und wir mach__ fast alles zusammen. Wir tanz__ gerne und geh__ gerne aus. Ihr tanz__ doch bestimmt auch gerne, ich kenn__ dich doch. Ich freu__ mich schon. Wir haben bestimmt viel Spaß zusammen.

Liebe Grüße auch an André!

Deine Katharina

6 Mein Arbeitstag. Ergänzen Sie die Endungen.

A2

Ich komm__ meistens gegen acht Uhr ins Büro und schalt__ erst einmal den Computer ein. Die erste Stunde ist noch ganz ruhig. Ich öffn__ meine Mailbox und beantwort__ meine E-Mails. Frau Richter, meine Kollegin, komm__ eine halbe Stunde später. Sie bring__ erst ihre Kinder in den Kindergarten. Wir red__ ein bisschen, telefonier__ mit Kunden und schreib__ E-Mails. Mittags geh__ wir zusammen mit ein paar Kollegen aus einer anderen Abteilung essen. Meistens trink__ wir auch noch einen Kaffee zusammen. Das mach__ immer Spaß, weil die Kollegen lustige Geschichten von ihrer Arbeit erzähl__. Manchmal frag__ ich sie: Arbeit__ ihr eigentlich auch?

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich bin, du hast, er möchte

Sein, haben und besondere Verben 4



Sie ist verheiratet.
Sie hat fünf Kinder.

	sein	haben
ich	bin	habe
du	bist	hast
er, sie, es	ist	hat
wir	sind	haben
ihr	seid	habt
sie, Sie	sind	haben

Sie mag Italien.
Sie möchte Urlaub machen.
Aber sie weiß, sie hat kein Geld.
Was tut sie jetzt?

	„möchten"	mögen	wissen	tun
ich	möchte	mag	weiß	tue
du	möchtest	magst	weißt	tust
er, sie, es	möchte	mag	weiß	tut
wir	möchten	mögen	wissen	tun
ihr	möchtet	mögt	wisst	tut
sie, Sie	möchten	mögen	wissen	tun

1 ***Sein*** **– Ergänzen Sie.**

Herr Schneider: Guten Tag, wie ________ Ihr Name?

Frau Misterek: Mein Name ________ Misterek.

Herr Schneider: ________ Sie neu hier?

Frau Misterek: Nein, ich ________ schon ein Jahr in Hamburg.

Herr Schneider: ________ Sie Studentin?

Frau Misterek: Nein, ich ________ Schülerin.

2 **Schreiben Sie Sätze.**

Ich Du Er Sie Wir Ihr Frau Tannberg Mein Name Das	bin bist ist sind seid	15 Jahre alt. in München. Herr Wang. Kolakowski. ein Wörterbuch. Lehrer. glücklich. im Büro. aus Japan.

3 ***Haben*** **– Ergänzen Sie.**

1. ◖ ________ du Geld? ◖ Nein, aber ich ________ Zeit.

◖ Du ________ Glück, ich ________ kein Geld und keine Zeit.

2. ◖ ________ ihr schon eine Wohnung hier in Mainz?

◖ Nein, wir ________ noch keine Wohnung, wir wohnen im Hotel.

3. Herr Kim ________ viel Arbeit, er ________ auch am Wochenende keine Freizeit.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

4 *Sein* oder *haben* – Ergänzen Sie.

1. Das ________ Angela und Pascal. Sie ________ Schüler. Sie ________ einen Hund.
   Er heißt Snoopy und er ________ fünf Monate alt.
2. ◖ Was ________ Sie von Beruf? ◖ Ich ________ Lehrer.
3. ◖ ________ Sie verheiratet? ◖ Ja, ich ________ verheiratet und ich ________ vier Kinder.
4. ◖ ________ Sie ein Auto? ◖ Ja, natürlich ________ wir ein Auto.
5. ◖ ________ du ein Handy? ◖ Ja, meine Nummer ________ 0171/1234987.

5 *Sein* oder *haben* – Ergänzen Sie.

Das ______ Mikunda. Sie ______ meine Katze. Sie ______ 3 Jahre alt und ______ grüne Augen. Jetzt ________ sie Mutter. Sie ________ drei Katzenbabys. Sie ________ alle süß und ________ grüne Augen wie die Mutter. Mikunda ________ sehr glücklich und ich ________ auch glücklich.

6 *„Möchten“* – Ergänzen Sie.

1. **Kellner:** Guten Tag, was __________ Sie?
   Frau Taylor: Wir __________ etwas trinken.
   Ich __________ einen Kaffee.
   Kellner: Und was __________ du?
   Ben Taylor: Ich __________ eine Cola.

2. Frau Taylor und ihr Sohn Ben __________ etwas trinken.
   Frau Taylor __________ einen Kaffee und Ben __________ eine Cola.

7 *Mögen* – Schreiben Sie Sätze.

Ich Meine Freundin Mein Freund Meine Eltern Wir	mögen mag	(keinen) Kaffee. (keine) Kartoffeln. (keinen) Käse. (keinen) Fisch.

8 *Wissen* – Ergänzen Sie.

A2

1. ◖ __________ Sie, wo der Bahnhof ist?
   ◖ Tut mir leid, das __________ ich nicht. Fragen Sie doch den Polizisten, der __________ es bestimmt.
2. Niemand __________, ob Herr Sorodin heute kommt.
3. ◖ __________ du, warum Anne heute so spät kommt? ◖ Keine Ahnung.
4. Die Kinder __________ heute viel mehr als wir früher.

9 *Tun* – Ergänzen Sie die Endungen.

A2

1. **Arzt:** Was tu___ denn weh?
   Patient: Meine Ohren tu___ weh. Was kann ich tu___?
   Arzt: Nehmen Sie Tabletten und bleiben Sie zu Hause.
   Arbeiten Sie nicht, räumen Sie nicht auf, tu___ Sie ganz wenig.
2. ◖ Was tu___ du? ◖ Frag nicht, was ich tu___. Ich will einfach mal nichts tu___.

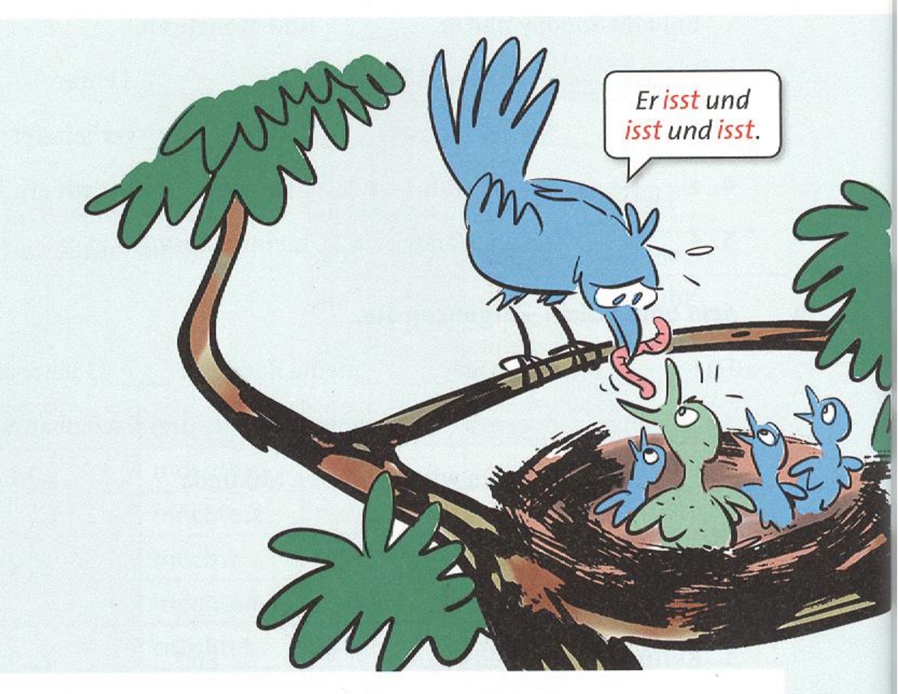
The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich esse wenig, aber du isst viel!

Verben mit Vokalwechsel 5

	e – i	a – ä
ich	esse	schlafe
du	isst	schläfst
er, sie, es	isst	schläft
wir	essen	schlafen
ihr	esst	schlaft
sie, Sie	essen	schlafen



Bei Verben mit Vokalwechsel wechselt bei *du* und *er, sie, es* der Vokal.

Nicht bei allen Verben mit *e* oder *a* wechselt der Vokal:
ich gehe – du gehst, ich lache – du lachst ...

Wichtige Verben mit Vokalwechsel

e – i
empfehlen – er empfiehlt • essen – er isst • geben – er gibt • fernsehen – er sieht fern • helfen – er hilft • lesen – er liest • mitnehmen – er nimmt mit • nehmen – er nimmt • sehen – er sieht • sprechen – er spricht • vergessen – er vergisst • werden – er wird

a – ä
abfahren – er fährt ab • anfangen – er fängt an • einladen – er lädt ein • einschlafen – er schläft ein • fahren – er fährt • gefallen – es gefällt • laufen – er läuft • schlafen – er schläft • tragen – er trägt • waschen – er wäscht

1 Wie heißt der Infinitiv? Schreiben Sie.

1. du gibst *geben*
2. er läuft ______
3. sie hilft ______
4. du nimmst ______
5. er wäscht ______
6. du siehst ______
7. er spricht ______
8. sie vergisst ______
9. er empfiehlt ______
10. wir lesen ______
11. er isst ______
12. du fährst ______

2 Ergänzen Sie die Verben.

1. essen
   - Elke: ______ ihr abends immer zusammen?
   - Claudia: Ja, wir ______ zusammen, aber heute nicht. Dimitri ______ mit Kunden und die Kinder ______ bei Freunden. Und du? ______ du abends mit Roland zusammen?
   - Elke: Ich ______ abends nichts und Roland ______ nur eine Kleinigkeit.
2. lesen
   - Elke: Was ______ ihr gerne?
   - Iliana: Ich ______ gern Romane und Petro ______ gar nicht.
   - Petro: Das stimmt nicht. Ich ______ auch!
   - Iliana: Was ______ du denn? Nur Zeitungen oder Kataloge.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3. nehmen **Kellnerin:** Bitte, was ____________ Sie?

Claudia: Ich ____________ Hänchen mit Reis. Iliana und Petro, was ____________ ihr?

Iliana: Wir ____________ auch ein Schnitzel.

Petro: Nein, du ____________ ein Schnitzel, aber ich ____________ Spaghetti!

4. schlafen **Reporter:** Entschuldigung, ich habe eine Frage. Wie lange ________ Sie in der Nacht meistens?

Claudia: Wir ____________ meistens ungefähr acht Stunden.

Dimitri: Ja, du ____________ immer acht Stunden. Ich ____________ nur sechs Stunden.

5. fahren **Reporter:** Wie kommen Sie zur Arbeit? ____________ Sie mit der U-Bahn?

Claudia: Nein, ich ____________ mit dem Auto.

Reporter: Und ihr, Kinder, wie ____________ ihr?

Petro: Ich ____________ immer mit dem Fahrrad. Aber Iliana ________ immer mit dem Bus.

3 Claudias Tag. Ergänzen Sie die Verben.

Claudia steht immer um 6 Uhr auf. Um 7 Uhr ____________ (*essen*) sie mit ihrer Familie Frühstück und ____________ (*lesen*) die Zeitung. Ihr Mann Dimitri und sie ____________ (*fahren*) mit dem Auto in die Stadt. Da kaufen sie zusammen ein und Dimitri ____________ (*tragen*) alles ins Auto. Claudia ____________ (*laufen*) noch ein bisschen durch die Stadt und Dimitri ____________ (*fahren*) zur Arbeit. Um 11 Uhr ____________ (*nehmen*) Claudia den Bus zurück nach Hause. Zu Hause ____________ (*waschen*) sie Wäsche und ____________ (*helfen*) ihrer Mutter.
Am Nachmittag ____________ (*geben*) Claudia Deutschunterricht. Sie ____________ (*sprechen*) nur Deutsch mit den Schülern. Die Schüler ____________ (*lesen*) Texte und ____________ (*sehen*) manchmal einen Film. Claudia ____________ (*sehen*) auch gerne Filme.

4 Vokalwechsel oder nicht? Ergänzen Sie die Verben.

1. leben er ________	**4.** lesen er ________	**7.** laufen er ________
2. kaufen er ________	**5.** gehen er ________	**8.** geben er ________
3. machen er ________	**6.** waschen er ________	**9.** verstehen er ________

5 Eine Einladung. Ergänzen Sie die Verben.

A2

gefallen • mitnehmen • ~~einladen~~ • ankommen • laufen • besichtigen • zurückfahren • schlafen

Liebe Elke,

ich *lade* dich zu meinem Geburtstag *ein*. Die Party ist am 9.3. abends bei uns im „Amalias".
Ich habe eine Idee: Du ____________ erst am Sonntag ________ und ____________ eine Nacht bei uns. Du ____________ am besten bequeme Schuhe ________, dann können wir am Sonntag zusammen durch die Stadt ____________ und alles ____________.
Das ____________ dir doch, oder?
Wann ____________ du in Pirgos ________? Wann bist du dann bei uns? Komm nicht so spät!

Viele Grüße
Claudia

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich muss, ich kann, ich will

Modalverben: Konjugation und Position im Satz 6

	müssen	können	dürfen	wollen	sollen	„möchten“
ich	muss	kann	darf	will	soll	möchte
du	musst	kannst	darfst	willst	sollst	möchtest
er, sie, es, man	muss	kann	darf	will	soll	möchte
wir	müssen	können	dürfen	wollen	sollen	möchten
ihr	müsst	könnt	dürft	wollt	sollt	möchtet
sie, Sie	müssen	können	dürfen	wollen	sollen	möchten

Im Singular wechselt bei *müssen, können, dürfen* und *wollen* der Vokal.
Die 1. und 3. Person Singular haben keine Endung.



	Position 2		Ende
Ich	muss	am Montag um 6 Uhr	aufstehen.
Am Sonntag	können	wir zusammen	frühstücken.
Meine Kinder	dürfen	nicht oft	fernsehen.
Meine Tochter	will	oft am Computer	spielen.
Mein Sohn	soll	Hausaufgaben	machen.
Er	möchte	aber ins Kino	(gehen).

Die Modalverben stehen auf Position 2, das andere Verb im Infinitiv am Ende.
Wenn es im Kontext klar ist, ist der Infinitiv nicht obligatorisch.

1 Ergänzen Sie die Verben.

1. „möchten“

Mutter: Was ______________ du essen, Annika?

Annika: Ich ______________ Spaghetti.

Mutter: Und was ______________ deine Schwester?

Annika: Juliane ______________ Pizza.

Mutter: Ich ______________ nicht zwei Essen kochen.
Also, was ______________ ihr, Annika und Juliane?

Annika und Juliane: Wir ______________ Eis!

Mutter: Oh weh, die Kinder ______________ Eis!

2. können

Juliane: Ich ______________ viel besser schwimmen als du!

Annika: Du ______________ vielleicht besser schwimmen, aber ich ______________ besser Fußball spielen!

Mutter: Hoffentlich ______________ ihr beide gut Englisch, Mathematik und Deutsch!

Juliane und Annika: Wir ______________ sehr gut Englisch und Deutsch und Mathematik. Und Juliane ______________ viel besser Computer spielen als du!

Mutter: Und die Kinder ______________ schneller laufen, besser tanzen, besser lernen, länger schlafen.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3. müssen

Mutter: Es gibt viel Arbeit. Alle ________ helfen. Frank, du ________ einkaufen.
Und ihr, Kinder, ihr ________ putzen.

Annika und Juliane: Wir ________ putzen! Und Papa ________ nur einkaufen! Das ist nicht fair!

Mutter: Nicht fair! Nicht fair! Ich ________ kochen, waschen und die Wohnung aufräumen.
Das ist nicht fair!

4. wollen

Eltern: Wo ________ ihr Urlaub machen?

Annika und Juliane: Wir ________ zu Oma fahren!

Eltern: Juliane, ________ du nicht im Urlaub schwimmen?

Juliane: Doch, ich ________ schwimmen. Aber Annika ________ zu Oma fahren.

Vater: Die Kinder ________ zu Oma fahren. Das ist gut. Das kostet nicht viel.

5. dürfen

Mutter: Annika, du ________ jetzt nicht Computer spielen!

Annika: Warum ________ ich nicht?

Mutter: Du musst Hausaufgaben machen.

Annika: ________ Juliane Computer spielen?

Mutter: Nein, ihr ________ nicht Computer spielen und ihr ________ auch nicht fernsehen.

Juliane: Wir ________ nicht fernsehen? Dann ________ Mama und Papa auch nicht fernsehen!

6. sollen

Mutter: Der Arzt sagt, ich ________ nicht arbeiten.

Vater: Du ________ nicht arbeiten? Wer ________ die Arbeit machen?

Mutter: ________ wir deine Mutter fragen?

2 Welches Verb passt? Kreuzen Sie an.

	möchte	kann	wollen	dürft	müsst	können	muss	
ich	X	X					X	
er, sie, es, man								Urlaub machen
wir								
ihr								
sie, Sie								

3 Am Sonntag. Schreiben Sie Sätze.

1. Am Sonntag • wir • lange • können • schlafen • .
2. eine Freundin • Meine Tochter • besuchen • will • .
3. sehen • Mein Mann • möchte • Fußball • .
4. ich • muss • kochen • leider auch • Am Sonntag • .
5. Am Nachmittag • wir • spazieren gehen • zusammen • möchten • .

4 Auf dem Ausländeramt. Schreiben Sie Sätze.

A2

Herr Guzman: möchten: ich • meine Aufenthaltserlaubnis • verlängern • .
Portier: müssen: Sie • in den dritten Stock • in Zimmer 325 • gehen • .
Herr Guzman: können: ich • meinen Hund • mitnehmen • ?
Portier: dürfen: Hunde • nicht ins Haus • gehen • .
Herr Guzman: sollen: wo • der Hund • bleiben • ?

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Kann ich oder muss ich?

Modalverben: Gebrauch

Modalverb	Erklärung	Beispiel
müssen	keine Alternative	Ich muss arbeiten. Ich muss auf die Toilette (gehen).
können	1. Ich habe das gelernt. 2. Es gibt die Chance / die Möglichkeit. 3. Dürfen: Es ist nicht verboten.	Ich kann Englisch (sprechen). Hier kann man essen und trinken. Hier kann man parken.
nicht dürfen	Es ist verboten.	Hier dürfen Sie nicht rauchen.
dürfen	Es ist erlaubt.	Heute dürfen meine Kinder fernsehen.
„möchten"	Es ist mein Wunsch (höflich).	Ich möchte einen Kaffee (trinken), bitte.
wollen	Es ist mein Wunsch (direkt). (Nicht höflich, wenn wir etwas von einer Person möchten.)	Ich will gerne Ski-Urlaub machen.
sollen	1. Möchtest du, dass ich ...? (nur in Fragen) 2. Eine andere Person hat zu mir gesagt: „Sie müssen ..." und ich erzähle das.	Soll ich dir einen Kaffee machen? Der Arzt sagt, ich soll die Tabletten nehmen und ich soll nicht arbeiten.

1 *Müssen*, *„möchten"* oder *können*? Ergänzen Sie die Verben.

Susi ist 7 Jahre alt. Sie __________ jetzt gerne in Urlaub fahren, aber sie __________ in die Schule gehen. Sie __________ erst im Juli wegfahren. Ihr Bruder Markus ist vier Jahre alt. Er __________ noch nicht in die Schule gehen, aber er __________ gerne in die Schule gehen wie Susi. Er __________ noch nicht schreiben und lesen. Susis Mutter ist ledig. Sie __________ arbeiten. Sie __________ sechs Wochen pro Jahr Urlaub machen und dann __________ sie mit Susi und Markus ans Meer fahren. Heute ist sie krank. Sie __________ nicht arbeiten, sie __________ zum Arzt gehen.

2 *Müssen* oder *dürfen*? Ergänzen Sie die Verben und ordnen Sie die Bilder zu.

A 30 · B · C · D · E · F · G · H

- ◯ **1.** Hier __________ nur Damen hineingehen.
- ◯ **2.** Hier __________ man nach rechts fahren.
- ◯ **3.** Das __________ man nicht trinken.
- ◯ **4.** Hier __________ Kinder spielen und laut sein.
- ◯ **5.** Hier __________ man rauchen.
- ◯ **6.** Hier __________ man keine Krawatte tragen.
- ◯ **7.** Hier __________ man langsam fahren.
- ◯ **8.** Hier __________ man stoppen.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 **_Können_ – 1 (Ich habe das gelernt.), 2 (Es gibt die Chance / die Möglichkeit.) oder 3 (Es ist nicht verboten.)? Markieren Sie.**

1. Ich kann gut Ski fahren (① 2 3), aber es gibt hier keinen Schnee. Man kann nicht Ski fahren. (1 2 3)
2. Können Sie Englisch? (1 2 3) Dann können Sie den Job in England machen! (1 2 3)
3. Können Sie nicht lesen? (1 2 3) Hier ist Parken verboten. Aber da kann man parken! (1 2 3)
4. Ich kann das Auto nicht kaufen (1 2 3), ich kann das nicht bezahlen (1 2 3) und ich kann auch nicht Auto fahren! (1 2 3)

4 **_Wollen_ oder „_möchten_"? „_Möchten_" ist immer möglich, wann kann man _wollen_ sagen? Ergänzen Sie.**

1. ◖ Herr Meier, was nehmen Sie? ◖ Ich ______________ gern einen Apfelsaft.
2. Lisa ______________ heute nicht in die Schule gehen.
3. ◖ Was ______________ Sie? ◖ Wir ______________ ein Kilo Tomaten, bitte.
4. Peter ist 14 Jahre alt und ______________ schon in die Disko gehen. Aber seine Eltern ______________ das nicht.
5. Sie können um 8 Uhr oder um 9 Uhr kommen, wie Sie ______________.
6. Entschuldigung, ich ______________ das Fenster öffnen. Ist das okay für Sie?

5 **Susi ist krank. _Müssen_ oder _sollen_? Ergänzen Sie.**

Susi ist krank. Sie ______________ zum Arzt gehen. Der Arzt sagt: „Du ______________ im Bett bleiben und du ______________ viel schlafen und viel trinken." Susi sagt zu ihrer Mutter: „Der Arzt sagt, ich ______________ im Bett bleiben und schlafen. Ich ______________ nicht in die Schule gehen." Die Mutter fragt: „______________ du Medizin nehmen?" Susi antwortet: „Nein, aber ich ______________ viel trinken."

6 **Machen Sie Vorschläge mit _sollen_.**

1. Sollen wir zusammen ins Kino gehen?

1. Ich möchte den neuen Film sehen.
2. Wir brauchen Getränke.
3. Ich habe Kopfschmerzen.
4. Es ist kalt hier.
5. Ich möchte nach Paris fahren.

7 **Ergänzen Sie _müssen, können, dürfen,_ „_möchten_" oder _wollen_. Es gibt mehrere Möglichkeiten.**

A2

In der Bibliothek: Sie ______________ Bücher leihen. Sie ______________ nicht essen, Sie ______________ Ihren Bibliotheksausweis zeigen und Sie ______________ nicht laut sprechen.

Im Museum: Sie ______________ Bilder sehen. Sie ______________ bezahlen, Sie ______________ manchmal nicht fotografieren, aber Sie ______________ laut sprechen.

Sie sind krank: Sie ______________ im Bett bleiben, Sie ______________ nicht rauchen, Sie ______________ viel trinken.

Sie sind zu dick: Sie ______________ nicht viel essen, Sie ______________ Sport machen, Sie ______________ viel Wasser trinken und Salat essen.

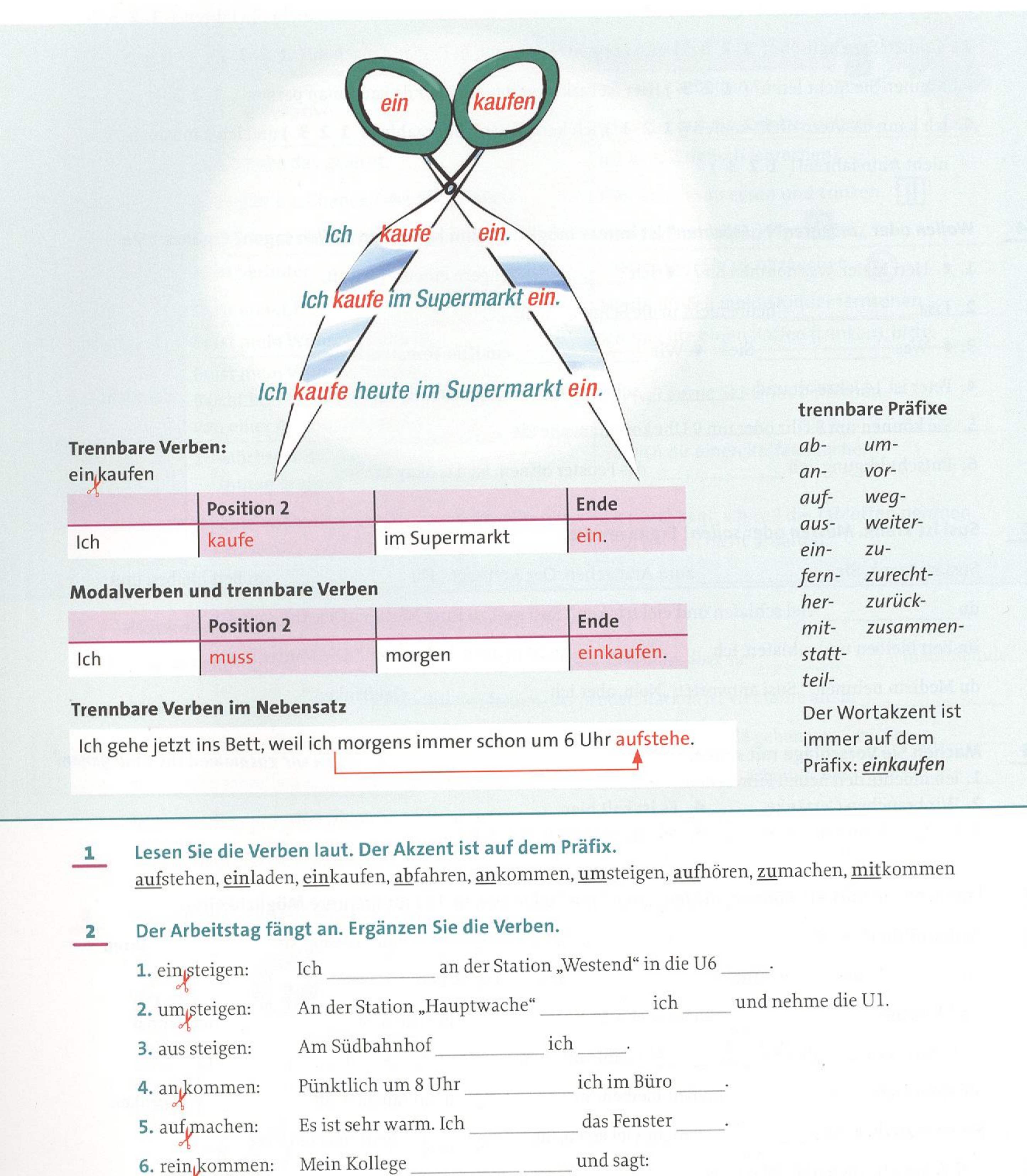
Kinder mit 10 Jahren: Sie ______________ nicht rauchen und nicht Auto fahren. Sie ______________ in die Schule gehen. Sie ______________ oft keine Hausaufgaben machen.

Im Auto: Sie ______________ vielleicht Ihre Brille tragen, Sie ______________ nicht schlafen und auch nicht telefonieren, aber Sie ______________ essen und sprechen.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

7 Ich kaufe im Supermarkt ein

Trennbare Verben 7+8



Trennbare Verben:
ein|kaufen

	Position 2		Ende
Ich	kaufe	im Supermarkt	ein.

Modalverben und trennbare Verben

	Position 2		Ende
Ich	muss	morgen	einkaufen.

Trennbare Verben im Nebensatz

Ich gehe jetzt ins Bett, weil ich morgens immer schon um 6 Uhr aufstehe.

trennbare Präfixe

ab- *um-*
an- *vor-*
auf- *weg-*
aus- *weiter-*
ein- *zu-*
fern- *zurecht-*
her- *zurück-*
mit- *zusammen-*
statt-
teil-

Der Wortakzent ist immer auf dem Präfix: *einkaufen*

1 Lesen Sie die Verben laut. Der Akzent ist auf dem Präfix.

aufstehen, einladen, einkaufen, abfahren, ankommen, umsteigen, aufhören, zumachen, mitkommen

2 Der Arbeitstag fängt an. Ergänzen Sie die Verben.

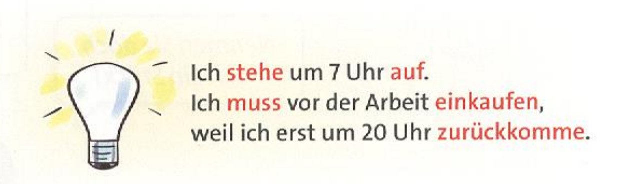
1. ein|steigen: Ich ____________ an der Station „Westend" in die U6 _____.
2. um|steigen: An der Station „Hauptwache" ____________ ich _____ und nehme die U1.
3. aus steigen: Am Südbahnhof ____________ ich _____.
4. an|kommen: Pünktlich um 8 Uhr ____________ ich im Büro _____.
5. auf|machen: Es ist sehr warm. Ich ____________ das Fenster _____.
6. rein|kommen: Mein Kollege ____________ _____ und sagt:
7. zu|machen: „Es ist kalt hier. ____________ Sie doch das Fenster _____.
8. zu|machen: Ich ____________ das Fenster wieder _____ und
   an|fangen: ____________ mit der Arbeit _____.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 Mein Tag. Schreiben Sie Sätze.

1. auf|stehen müssen: ich • immer • um 6 Uhr • .
2. an|fangen: ich • mit der Arbeit • um 7.30 Uhr • .
3. ein|kaufen: am Montag • ich • nach der Arbeit • .
4. zurück|kommen: am Abend • um 19 Uhr • nach Hause • ich • .
5. aus|gehen möchten: heute • ich • .
6. mit|kommen möchten: du • ?

1. Ich muss immer um 6 Uhr aufstehen.



4 Unser nächster Urlaub. Ergänzen Sie die Verben.

anfangen • ~~einladen~~ • mitnehmen • mitkommen • abfahren • zurückfahren • abholen • ankommen • umsteigen

Meine Freundin wohnt an der Nordsee und sie *lädt* mich *ein*. Meine Kinder ____________ auch ______. Die Ferien ____________ am Montag ______, aber wir ____________ schon am Freitag ______. In Hannover müssen wir ____________. Um 20.18 Uhr ____________ wir dann in Sankt Peter Ording ______. Meine Freundin ____________ uns am Bahnhof ______. Im Norden ist es immer ein bisschen kälter, also müssen wir warme Kleidung ____________. Nach zwei Wochen müssen wir nach Hause ____________. Schade!

5 Hausarbeit. Ergänzen Sie die Verben.

A2

~~aufstehen~~ • vorbereiten • abwaschen • anmachen • einkaufen • zurückkommen • mitbringen • aufräumen • anrufen • fernsehen • aufhängen • ausleeren

Jeden Morgen muss ich früh *aufstehen*. Jeden Tag ____________ ich das Frühstück ______, danach ____________ ich das Geschirr ______ und ____________ die Waschmaschine ______. Dann muss ich ____________ und kochen. Um 13.00 Uhr ____________ die Kinder aus der Schule ______. Manchmal ____________ sie Freunde zum Essen ______. Sie spielen dann und ich ____________ die Küche ______, putze, bügle, ____________ beim Arzt oder in der Schule ______. Später ____________ die Kinder ______. Ich ____________ die Wäsche ______ und ____________ die Mülleimer ______. Was ist mein Beruf? Ich bin Hausmann!

6 Im Büro. Schreiben Sie Sätze.

A2

1. an|schalten: den Computer • ich • Um 8 Uhr • .
2. an|kommen: eine Lieferung • Um 10 Uhr • .
3. an|rufen + schreiben müssen: Um 9 Uhr • ich • Kunden • und • E-Mails • .
4. arbeiten + an|fangen: Ich • schnell • , • weil • das Meeting • um 11 Uhr • .
5. an|fangen können: Nach dem Meeting • wir • mit der Pause • .
6. zurück|kommen müssen: Pünktlich um 13 Uhr • ich • aus der Pause • .
7. aus|schalten + auf|räumen: Um 17 Uhr • ich • den Computer • und • den Schreibtisch • .
8. zurück|gehen + aus|gehen möchten: Ich • schnell • nach Hause • , • weil • ich • heute • .
9. gehen + mit|kommen: alleine • ich • ins Kino • oder • Sie • ?

1. Um 8 Uhr schalte ich den Computer an.

3. Um 9 Uhr rufe ich Kunden an und muss ...

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



8 Helfen Sie mir!

Imperativ



Konjugation Präsens			Imperativ
du kommst	~~du~~ komm~~st~~	→	Komm!
ihr kommt	~~ihr~~ kommt	→	Kommt!
Sie kommen	~~Sie~~ kommen Sie	→	Kommen Sie!

Der Imperativ mit *du* und *ihr* hat kein Subjekt.

Imperativ

	Infinitiv	Imperativ		
		formell	informell Singular	informell Plural
normale Verben	kommen	kommen Sie	komm	kommt
unregelmäßige Verben e→i	nehmen	nehmen Sie	nimm	nehmt
unregelmäßige Verben a→ä	fahren	fahren Sie	⚠ fahr	fahrt
trennbare Verben	mit|bringen	bringen Sie ... mit	bring ... mit	bringt ... mit
sein	sein	**seien Sie**	**sei**	seid
haben	haben	haben Sie	**hab**	habt

Einen Imperativ kann man mit *bitte* höflicher machen:
Bitte helfen Sie mir!
Helfen Sie mir bitte!

Im Imperativ sagen wir oft *mal* und *doch:*
Hilf mir doch!
Hilf mir mal!
Hilf mir doch mal!



1 **Schreiben Sie Imperativformen mit *Sie*, *du* und *ihr*.**

1. gehen • hören • singen
2. mitkommen • weggehen • mitbringen • abholen
3. geben • nehmen • essen • lesen • sprechen
4. sein • haben • fahren • waschen

1. Gehen Sie! Geh! Geht!
Hören Sie! Hör! Hört!
Singen Sie! Sing! Singt!

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

2 Im Kurs. Wer sagt was? Schreiben Sie Sätze im Imperativ.

wiederholen • langsam sprechen • ~~zu zweit sprechen~~ • einen Text lesen • in der Gruppe diskutieren • den Dialog spielen • das Wort erklären • ein Beispiel geben • an die Tafel schreiben

Kursleiter:	Teilnehmer:
Bitte sprechen Sie zu zweit.	

3 Welche Personen passen? Kreuzen Sie an.

A2

	Herr Müller	Herr und Frau Müller	Mona und Lucas	Mona
Kommt bitte schnell.				
Nehmen Sie bitte Platz.				
Esst doch noch etwas.				
Gib mir mal den Teller.				
Hab doch keine Angst.				
Lassen Sie sich Zeit.				
Guck doch mal.				

4 Ratschläge geben. Schreiben Sie Sätze im Imperativ.



eine Aspirin nehmen • einen Tee trinken • eine Brille kaufen • Yoga machen • weniger essen • mehr essen • weniger arbeiten • am Abend spazieren gehen • ~~nach Hause gehen~~

1. Ich fühle mich schlecht.
2. Ich habe Kopfschmerzen.
3. Ich bin gestresst.
4. Ich kann nicht schlafen.
5. Ich bin nervös.
6. Mein Bauch tut weh.
7. Ich habe immer Hunger.
8. Ich sehe schlecht.
9. Ich möchte abnehmen.

1. Dann geh doch nach Hause.
Dann gehen Sie doch nach Hause.





5a So kann man gut Wörter lernen. Schreiben Sie Sätze im Imperativ.



1. Karteikarten kaufen
2. die neuen Wörter auf Karteikarten schreiben
3. auf die Rückseite einen Beispielsatz mit Lücke schreiben
4. die Karten mischen
5. einen Beispielsatz laut lesen
6. das Wort für die Lücke ergänzen
7. richtig? dann die Karte in den Kasten 2 legen
8. falsch? dann die Karte wieder in Kasten 1 legen

1. Kaufen Sie Karteikarten.

5b Erklären Sie einem Freund / einer Freundin, wie er/sie gut Wörter lernen kann.

1. Kauf Karteikarten.

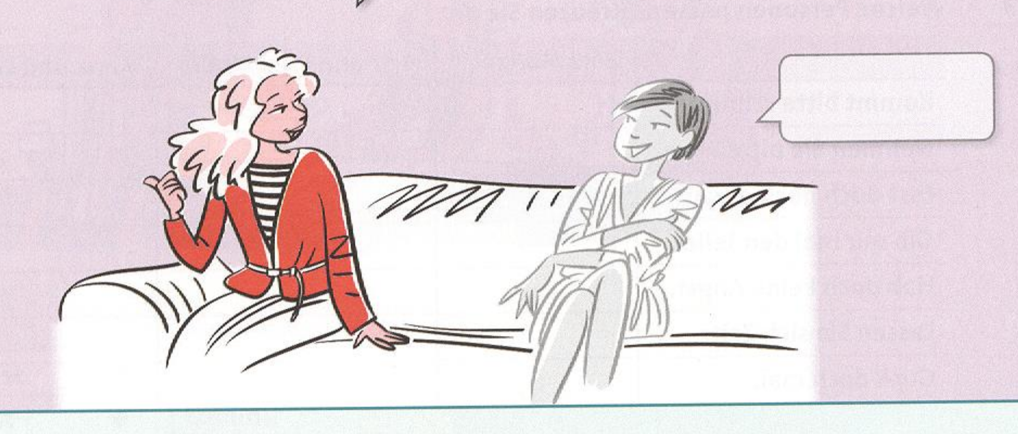
The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Partnerseite 1: Konjugation
Partner A

Arbeiten Sie mit einem Partner.
Partner A sieht Seite 24, Partner B sieht Seite 25.

rot:	Sie sprechen und fragen.
grau:	Sie kontrollieren und antworten.



Beispiel

 viel Cola trinken *Sie fragen:*

Ja, ich trinke auch viel Cola.

 1. viel Cola trinken
2. Ich gehe gerne spazieren. Und du? Gehst du auch gerne spazieren?

 3. schwimmen können
4. Ich schlafe immer acht Stunden. Und du? Schläfst du auch immer acht Stunden?

 5. gerne fernsehen
6. Ich empfehle diesen Film. Und du? Empfiehlst du auch diesen Film?

 7. oft Freunde einladen
8. Ich spreche Koreanisch. Und du? Sprichst du auch Koreanisch?

 9. um sechs Uhr aufstehen
10. Ich rufe jeden Tag meine Mutter an. Und du? Rufst du auch jeden Tag deine Mutter an?

 11. viel Freizeit haben
12. Ich bin heute müde. Und du? Bist du auch heute müde?

 13. gerne Pause machen wollen
14. Ich weiß alles. Und du? Weißt du auch alles?

 15. Pizza mögen
16. Ich mache sonntags immer viel. Und du? Machst du sonntags auch immer viel?

 17. am Bahnhof aussteigen
18. Ich bin verheiratet. Und du? Bist du auch verheiratet?

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Partnerseite 1: Konjugation
Partner B

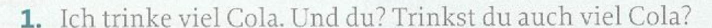
Arbeiten Sie mit einem Partner.
Partner A sieht Seite 24, Partner B sieht Seite 25.
rot: **Sie sprechen und fragen.**
grau: **Sie kontrollieren und antworten.**



Beispiel


Ich trinke viel Cola. Und du? Trinkst du auch viel Cola?
Sie kontrollieren Ihren Partner und antworten:

Ja, ich trinke auch viel Cola.



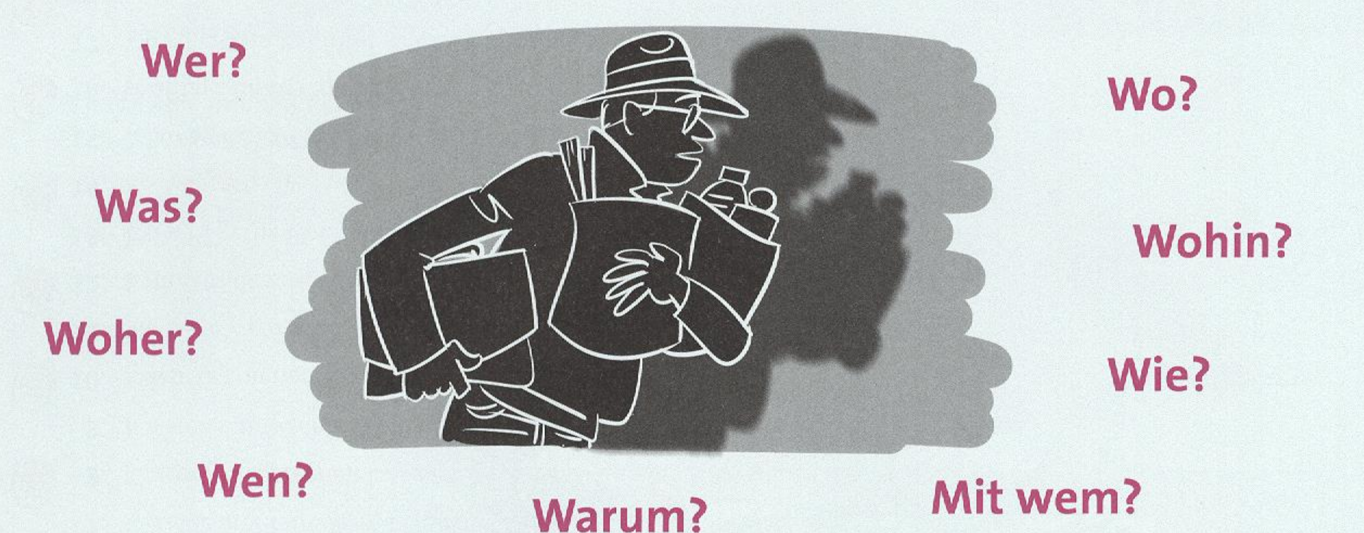
1. Ich trinke viel Cola. Und du? Trinkst du auch viel Cola?
 **2.** gerne spazieren gehen
3. Ich kann schwimmen. Und du? Kannst du auch schwimmen?
 **4.** immer acht Stunden schlafen
5. Ich sehe gerne fern. Und du? Siehst du auch gerne fern?
 **6.** diesen Film empfehlen
7. Ich lade oft Freunde ein. Und du? Lädst du auch oft Freunde ein?
 **8.** Koreanisch sprechen
9. Ich stehe um sechs Uhr auf. Und du? Stehst du auch um sechs Uhr auf?
 **10.** jeden Tag meine Mutter anrufen
11. Ich habe viel Freizeit. Und du? Hast du auch viel Freizeit?
 **12.** heute müde sein
13. Ich will gerne Pause machen. Und du? Willst du auch gerne Pause machen?
 **14.** alles wissen
15. Ich mag Pizza. Und du? Magst du auch Pizza?
 **16.** sonntags immer viel machen
17. Ich steige am Bahnhof aus. Und du? Steigst du auch am Bahnhof aus?
 **18.** verheiratet sein

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Wer? Wie? Wo? Was?

Fragen mit Fragewort 9



Position 1 – Fragewort	Position 2 – Verb	Position 3 – Subjekt	
Wie	heißen	Sie?	
Wer	ist	das?	
Wo	ist	er?	
Woher	kommt	er?	
Wohin	will	er	gehen?
Wann	kommt	er?	
Um wie viel Uhr	geht	er?	
Wie viele Taschen	hat	er?	
Was	hat	er	gemacht?
Was	will	er	haben?
Mit wem	spricht	er?	
Wen	sucht	er?	
Warum	trägt	er	einen Hut?

Das Fragewort steht immer auf Position 1 und beginnt immer mit *w*.

1 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

Woher kommen Sie?	1 o	o A	Müller, Edith Müller.
Wie heißt du?	2 o	o B	Das ist mein Handy.
Wo wohnen Sie?	3 o	o C	Maria.
Wer ist das?	4 o	o D	Das ist mein Mann.
Wie ist Ihr Name?	5 o	o E	Friseur.
Was sind Sie von Beruf?	6 o	o F	In Berlin.
Was ist das?	7 o	o G	Aus Hangzhou, das ist in China.

2 Schreiben Sie Fragen.

1. wie • Sie • heißen • ?
2. Ihr • Vorname • ist • wie • ?
3. woher • Sie • kommen • ?
4. Sie • wo • wohnen • ?
5. von Beruf • was • Sie • sind • ?

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 Ergänzen Sie die Fragewörter.

1. ◖ ________ ist das? ◖ Das ist Obst.
2. ◖ ________ kostet das? ◖ Ein Kilo 3,50 Euro.
3. ◖ ________ Kinder haben Sie? ◖ Fünf.
4. ◖ ________ kommt heute? ◖ Dennis.
5. ◖ ________ Uhr kommt er? ◖ Um halb acht.
6. ◖ ________ beginnt der Film? ◖ Um acht.

4 Ergänzen Sie die Fragewörter.

Rudi Schmidt: Guten Tag, mein Name ist Schmidt, Rudi Schmidt. Und ________ heißen Sie?

Gisela Baumann: Gisela Baumann. Ich komme aus Passau und ________ kommen Sie?

Rudi Schmidt: Ich komme aus Ulm, aber jetzt wohne ich in München. Und Sie? ________ wohnen Sie?

Gisela Baumann: Auch in München.

Rudi Schmidt: Und ________ ist das?

Gisela Baumann: Das ist Daniel, mein Sohn.

Rudi Schmidt: ________ alt ist er?

Gisela Baumann: 5 Jahre.

5 *Wo – woher – wohin.* Ergänzen Sie.

A2

1. ◖ ________ ist denn nur mein Handy?
   ◖ Keine Ahnung, ________ warst du denn gerade?
   ◖ Im Wohnzimmer.
   ◖ Okay, dann suchen wir erst einmal dort.

2. ◖ ________ kommst du?
   ◖ Ich war gerade in der Stadt. Aber ich muss noch einmal weggehen.
   ◖ ________ willst du noch gehen?
   ◖ Ins Kino.

6 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

A2

Wer kommt heute?	1 o	o A	Den Lehrer.
Mit wem gehst du ins Theater?	2 o	o B	Dem Lehrer.
Wen hast du gestern besucht?	3 o	o C	Der Lehrer.
Wem gehört die Tasche?	4 o	o D	Mit dem Lehrer.

7 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

A2

Wem gehört die Brille?	1 o	o A	Meinen Bruder. Er ist gerade aus dem Bus gestiegen.
Wen hast du gesehen?	2 o	o B	Wahrscheinlich wieder in die Alpen.
Mit wem bist du nach Italien gefahren?	3 o	o C	Ich träume.
Warum bist du nicht gekommen?	4 o	o D	Ich hatte keine Zeit.
Was machst du gerade?	5 o	o E	Das ist ein Geschenk von meinen Eltern.
Wohin fahren Sie in Urlaub?	6 o	o F	Das ist meine, ich habe sie hier vergessen.
Von wem hast du die schöne Kette bekommen?	7 o	o G	Ich bin allein gefahren.

8 Ergänzen Sie die Fragewörter.

A2

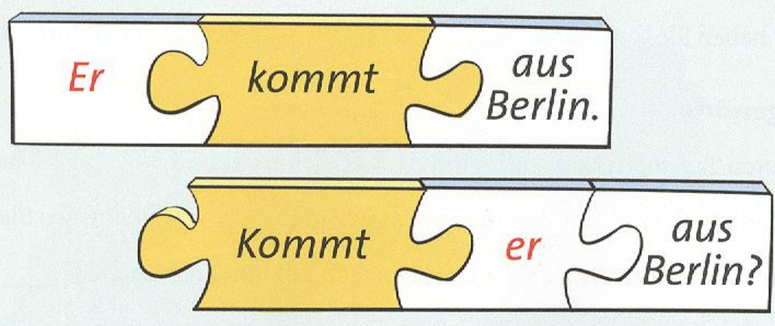
1. ◖ ________ ist der Herr dort? ◖ Das ist ein Freund von mir.
2. ◖ ________ suchen Sie? Kann ich Ihnen helfen? ◖ Den Lehrer von meinem Sohn. Er heißt Schütz.
3. ◖ ________ kommt sie heute später? ◖ Weil die Züge Verspätung haben.
4. ◖ ________ fahrt ihr nach Berlin? ◖ Mit unseren Freunden.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Lernen Sie Deutsch?

Ja/Nein-Fragen 10



(Aussage)satz	Er	kommt	aus Berlin.
Ja/Nein-Frage		Kommt	er aus Berlin?

Antworten auf Ja/Nein-Fragen

+ *Kommen Sie heute?* — *Ja, ich komme heute Nachmittag.* / *Nein, ich kann heute nicht.*

– *Kommen Sie heute nicht?* — *Doch, ich komme heute Nachmittag.* / *Nein, ich kann heute nicht.*

Höfliche Bitten

Könnten Sie mir bitte helfen?
Würden Sie bitte das Fenster öffnen?



1 Schreiben Sie Fragen und antworten Sie.

1. Sie • Schmidt • heißen • ? ◖ ______ ◖ ______
2. Sie • aus Südafrika • kommen • ◖ ______ ◖ ______
3. Sie • Englisch • sprechen • ? ◖ ______ ◖ ______
4. Sie • verheiratet • sind • ? ◖ ______ ◖ ______
5. Sie • Kinder • haben • ? ◖ ______ ◖ ______

2 Schreiben Sie Fragen.

1. ◖ ______ ◖ Nein, ich spreche kein Französisch.
2. ◖ ______ ◖ Nein, ich bin keine Deutsche, ich bin Türkin.
3. ◖ ______ ◖ Ja, er ist Lehrer von Beruf.
4. ◖ ______ ◖ Ja, wir wohnen schon lange hier im Haus.
5. ◖ ______ ◖ Nein, sie haben keine Kinder.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 *Ja – nein – doch.* **Was passt? Kombinieren Sie.**

Lernen Sie Deutsch? 1 o
Gehen Sie gerne ins Kino? 2 o
Spielen Sie ein Musikinstrument? 3 o
Wohnen Sie nicht in Köln? 4 o
Sind Sie Herr Maier? 5 o
Kommen Sie nicht zur Party? 6 o

o A Doch, aber ein bisschen später.
o B Nein, leider nicht.
o C Nein, mein Name ist Westermann.
o D Doch, schon seit drei Jahren.
o E Ja, schon seit zwei Monaten.
o F Es geht, ich gehe lieber ins Theater.

4 **Welche Antwort passt? Kreuzen Sie an.** A2

Herr Waltermann wohnt in Frankfurt. Er hat in der Schule Englisch und Spanisch gelernt. Er arbeitet in einem Büro als Programmierer. Er ist vor zwei Monaten nach Frankfurt gekommen und kennt hier noch keinen Menschen. Er kommt aus München und seine Verwandten und Freunde wohnen in der Nähe von München.

	ja	nein	doch
1. Kann Herr Waltermann kein Spanisch?			
2. Wohnt er in der Stadt?			
3. Hat er keine Verwandten in der Nähe?			
4. Hat er keine Arbeit?			
5. Kennt er in Frankfurt viele Leute?			
6. Kommt er aus München?			
7. Ist er schon lange in Frankfurt?			

5 *Würden Sie …? Könnten Sie …?* **Schreiben Sie höfliche Fragen.** A2

1. (den Zucker geben) *Würden Sie mir bitte den Zucker geben?*
Könnten Sie mir bitte den Zucker geben?
2. (mir den Weg zum Bahnhof sagen) ____________
3. (mir den Stift geben) ____________
4. (das Radio leiser machen) ____________
5. (mir das Wörterbuch geben) ____________
6. (mir die Rechnung erklären) ____________

6 **Fragen mit und ohne Fragewort. Was passt zusammen? Kombinieren Sie.** A2

Wie hoch ist Ihre Miete? 1 o
Liegt Ihre Wohnung zentral? 2 o
Wie lange wohnen Sie schon hier? 3 o
Suchen Sie eine neue Wohnung? 4 o
Wo suchen Sie eine Wohnung? 5 o

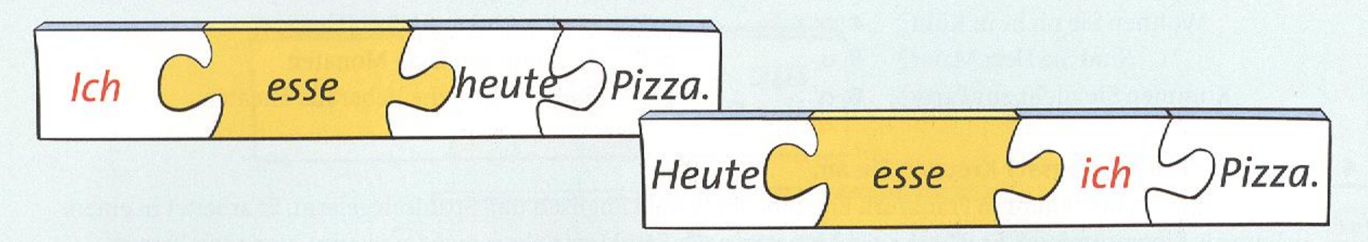
o A Ja, sie ist direkt in der Innenstadt.
o B 650 Euro plus Nebenkosten.
o C Am liebsten möchten wir auf dem Land wohnen.
o D Schon drei Jahre.
o E Ja, unsere Wohnung ist zu klein.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Wo steht was?

Wörter im Satz 1 11



Sätze

	Position 2	
Am Abend	essen	wir Pizza.
Wir	essen	am Abend Pizza.
Ilse und Heiko	essen	zusammen 25 Hamburger.

Das Verb steht auf Position 2. Das Subjekt steht rechts oder links vom Verb. Auf Position 1 können zwei oder mehrere Wörter stehen.

W-Fragen

	Position 2		
Wo	essen	wir	heute Pizza?
Wann	essen	Ilse und Heiko	25 Hamburger?

Das Verb steht auf Position 2. Auf Position 1 steht das W-Fragewort, auf Position 3 steht das Subjekt.

Ja/Nein-Fragen

	Essen	wir heute Abend Pizza?
	Möchten	Sie Schokolade essen?

Das Verb steht am Beginn, das Subjekt rechts vom Verb.

Imperativ

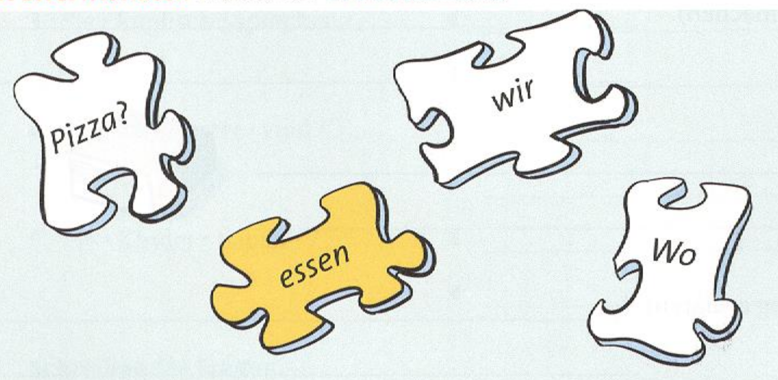
	Essen	Sie doch ein Stück Schokolade!
	Trink	eine Tasse Kaffee!

Das Verb steht am Beginn.

Zeit und Ort

Ich wohne seit zwei Monaten in Deutschland.
Seit zwei Monaten wohne ich in Deutschland.

Die Zeit (*Wann? Wie lange? Wie oft?*) steht meistens links im Satz (oft auf Position 1).
Der Ort (*Wo? Wohin? Woher?*) steht meistens rechts im Satz.





1 **Schreiben Sie Sätze.**

1. er • Peter Schmidt • heißt • .
2. Peter • jetzt • und • seine Frau • in Heidelberg • wohnen • .
3. Auerstraße 12 • seine Adresse • ist • .
4. Ingenieur • von Beruf • Peter • ist • .
5. seine Frau • arbeitet • im Krankenhaus • .

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

2 **Schreiben Sie W-Fragen.**

1. woher • Luis und Paloma • kommen • ?
2. von Beruf • was • sie • sind • ?
3. wohnen • wo • jetzt • sie • ?
4. sie • machen • was • heute Abend • ?

3 **Unterstreichen Sie das Verb. Schreiben Sie Ja/Nein-Fragen.**

1. Das ist Paloma. *Ist das Paloma?*
2. Sie kommt aus Peru. ____________
3. Paloma lernt Deutsch. ____________
4. Sie ist Mechanikerin. ____________
5. Ihr Mann heißt Luis. ____________

4 **W-Frage oder Ja/Nein-Frage? Ergänzen Sie das Fragewort oder das Verb.**

1. ◖ ________ kommt Paloma? ◖ Aus Peru.
2. ◖ ________ Paloma aus Chile? ◖ Nein, aus Peru.
3. ◖ ________ ist sie von Beruf? ◖ Mechanikerin.
4. ◖ ________ sie Mechanikerin von Beruf? ◖ Ja.
5. ◖ ________ ihr Mann Carlos? ◖ Nein.
6. ◖ ________ heißt ihr Mann? ◖ Luis.

5 **Schreiben Sie Fragen.**

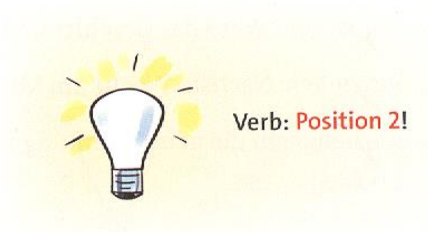
1. müde • heute • Sie • sind • ?
2. Sie • wie lange • schlafen • immer • ?
3. trinken • was • am Morgen • Sie • ?
4. am Morgen • Sie • trinken • Kaffee • ?

6 A2 **Schreiben Sie Sätze im Imperativ.**

1. Sie • kommen • !
2. die Geschichte • hören • Sie • !
3. jetzt • Sie • sagen • nichts • !
4. Sie • Ihren Freunden • die Geschichte • erzählen • !

7 A2 **Zeit und Ort. Schreiben Sie Sätze.**

1. schon drei Jahre • ich • wohne • in Heidelberg • .
2. arbeite • seit zwei Jahren • in Frankfurt • ich • .
3. von Heidelberg nach Frankfurt • ich • fahre • jeden Montag • .
4. ich • bei meiner Cousine • von Montag bis Freitag • wohne • .
5. im Büro • ich • von 9 bis 18 Uhr • arbeite • .
6. in der Mittagspause • in der Kantine • ich • esse • .
7. gehe • ins Fitness-Studio • zwei Mal pro Woche • ich • .
8. nach Heidelberg • freitags um 17 Uhr • ich • fahre • .
9. bin • ich • zu Hause • von Freitagabend bis Montagmorgen • .



The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



12 Ich kaufe ... ein

Wörter im Satz 2



		konjugiertes Verb Position 2		Teil 2 Ende
Modalverben	Ich	will	heute	einkaufen.
trennbare Verben	Ich	kaufe	Obst und Gemüse	ein.
sein* + Adjektiv	Das Wetter	ist	heute Nachmittag	wunderbar.
Verb + Verb*	Wir	gehen	heute Nachmittag	schwimmen.
Nomen-Verb-Kombinationen*	Heute Abend	spiele	ich mit meiner Freundin	Tennis.
Perfekt	Ich	habe	schon Getränke	eingekauft.

Das konjugierte Verb steht auf Position 2, der andere Teil am Ende.

**sein* + Adjektiv, Verb + Verb und die Nomen-Verb-Kombinationen funktionieren fast wie trennbare Verben: *wunderbar sein, müde sein, schwimmen gehen, einkaufen gehen, Tennis spielen, Deutsch lernen, Wein trinken* ...

1 Modalverben. Schreiben Sie Sätze.

1. Sie • eine Deutschlandreise • wollen • machen • .
2. Tickets kaufen • und • Hotels buchen • Sie • müssen • .
3. sollen • fahren • sie • Wann • ?
4. Sie • fahren • im Sommer • wollen
5. Sie • bleiben • können • nur zwei Wochen in Deutschland • .
6. Dann • schon wieder nach Hause • fahren • müssen • sie • .

2 Trennbare Verben. Schreiben Sie Sätze.

1. um|ziehen: Wir • nach Hamburg • .
2. auf|räumen: die Wohnung • Jetzt • wir • .
3. weg|werfen: Wir • viele Sachen • .
4. ein|packen: Wer • das Geschirr und die Gläser • ?
5. aus|ziehen: Nächste Woche am Montag • wir
6. ein|ziehen: in die neue Wohnung • Am Dienstag • wir • .

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 *Sein* + Adjektiv und Verb + Verb. Schreiben Sie Sätze.

1. Das Wetter • heute • wunderbar • ist • .
2. der Himmel • auch blau • war • Gestern • .
3. Hoffentlich • schön • morgen auch genauso • es • ist • .
4. Am Samstagmorgen • sie • in der Stadt • einkaufen • gehen • .
5. spazieren • sie • gehen • im Park • Nachmittags • .
6. Die Kinder • schwimmen • mit ihren Freunden • gehen • .

4 Nomen-Verb-Kombinationen. Schreiben Sie Sätze.

1. Pamela und Chris • schon gut • Deutsch • sprechen • .
2. Chris • Gitarre • am Abend gerne • spielt • .
3. oft stundenlang • Musik • Er • hört • .
4. Urlaub • Im Sommer • Chris • machen • möchte • .
5. Pamela • Spanisch • lernen • möchte • im Urlaub • .

5 Perfekt. Schreiben Sie Sätze.

1. Am letzten Wochenende • nach Berlin • Anna • ist • gefahren • .
2. Sie • ihre Freunde • besucht • hat • .
3. gegangen • sie • sind • ins Theater • Am Samstagabend • .
4. Am Sonntag • in einem Restaurant am Wannsee • sie • gegessen • haben • .
5. erst sehr spät nach Hause • Sie • gekommen • ist • .

6 Was passt zusammen? Kombinieren Sie und schreiben Sie Sätze.

	hat		aufräumen.
	muss		ein.
	lernt		gearbeitet.
Er	kauft	heute	essen.
	geht		Deutsch.
	ist		fern.
	sieht		gekommen.

7 Schreiben und variieren Sie Sätze.

1. gestern • ich • habe • geschenkt • eine CD • meinem Bruder • .
2. auf dem Marktplatz • hat • gestern Abend • eine Band • gespielt • .
3. im Park • wollen • Schüler • ein Konzert geben • heute • .
4. ich • bringe • zum Geburtstag • heute • einen Kuchen • mit • .

1. Ich	habe	meinem Bruder gestern eine CD	geschenkt.
Gestern	habe	ich meinem Bruder eine CD	geschenkt.
Meinem Bruder	habe	ich gestern eine CD	geschenkt.
Eine CD	habe	ich gestern meinem Bruder	geschenkt.

8 Schreiben Sie Sätze und lesen Sie die Sätze laut.

1. abholen: er • seine Kinder von der Schule • .
2. zur Party gehen wollen: sie • mit ihrer Freundin • heute Abend • .
3. mitbringen: sie (Pl.) • einen Kartoffelsalat • zur Party • .
4. gemacht haben: sie (Pl.) • den Kartoffelsalat • heute Mittag • .

1. Er holt seine Kinder von der Schule ab.



Im Deutschen ein Muss:
Das konjugierte Verb auf Position 2 und der Rest (Teil 2) am Schluss!

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Partnerseite 2: Fragen
Partner A

Arbeiten Sie mit einem Partner.
Partner A sieht Seite 34, Partner B sieht Seite 35.

rot: **Sie sprechen.**
grau: **Sie kontrollieren und antworten.**

Woher kommen Sie?



Beispiel


... ? — Ich komme aus ...

Sie sehen die Antwort rechts und fragen: *Woher kommen Sie?*


1. ... ? — Ich komme aus ...

2. Wie alt sind Sie? — ...


3. ... ? — Ich wohne in ...

4. Was sind Sie von Beruf? — ...

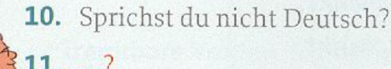

5. ... ? — Doch, ich heiße ...

6. Wie ist Ihr Familienname? — ...


7. ... ? — Meine Hobbys sind ...

8. Haben Sie Kinder? — ...


9. ... ? — Ich bin (nicht) verheiratet.



Ja, gerne. Ich heiße ...

10. Sprichst du nicht Deutsch? — ...

11. ... ? — Ja, ich lerne Deutsch.

12. Seit wann lernst du Deutsch? — ...


13. ... ? — Ich gehe (nicht) gerne ins Kino.

14. Wie viel Uhr ist es?/ Wie spät ist es? — ...

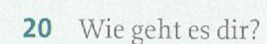

15. ... ? — Ich möchte gerne nach/in ... fahren.

16. Wann gehst du nach Hause? — ...

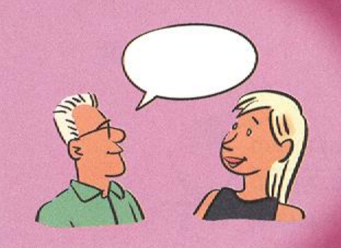

17. ... ? — Ein Kaffee kostet ... Euro.

18. Kaufst du gerne ein? — ...


19. ... ? — Der Lehrer ist in der Klasse.


20 Wie geht es dir? — ...

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Partnerseite 2: Fragen
Partner B

Arbeiten Sie mit einem Partner.
Partner A sieht Seite 34, Partner B sieht Seite 35.
rot: **Sie sprechen.**
grau: **Sie kontrollieren und antworten.**



Beispiel

 Woher kommen Sie? ...

Sie sehen die korrekte Frage links, kontrollieren Ihren Partner und antworten: *Ich komme aus ...*

	Frage	Antwort
1.	Woher kommen Sie?	...
2.	... ?	Ich bin ... Jahre alt.
3.	Wo wohnen Sie?	...
4.	... ?	Ich bin ... von Beruf.
5.	Heißen Sie nicht ... ?	...
6.	... ?	Mein Familienname ist ...
7.	Was sind Ihre Hobbys?	...
8.	... ?	Ich habe ... /keine Kinder.
9.	Sind Sie verheiratet?	...

Wollen wir „du" sagen? — *Ja, gerne. Ich heiße ...*

	Frage	Antwort
 **10.**	... ?	Doch, ich spreche ein bisschen Deutsch.
11.	Lernst du Deutsch?	...
 **12.**	... ?	Ich lerne seit ... Wochen/Monaten Deutsch.
13.	Gehst du gerne ins Kino?	...
 **14.**	... ?	Es ist jetzt ... Uhr.
15.	Wohin möchtest du gerne fahren?	...
 **16.**	... ?	Ich gehe um ... Uhr nach Hause.
17.	Was kostet ein Kaffee?	...
 **18.**	... ?	Ich kaufe (nicht) gerne ein.
19.	Wo ist der Lehrer?	...
20	... ?	Danke, es geht mir ...

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Die Männer, die Frauen, die Babys

Nomen: Plural


die Männer


die Frauen


die Babys

Endung		Beispiel	
-(e)n		die Übung – die Übungen	alle Nomen mit *-ung, -heit, -keit, -ie, -or, -ion*
		die Tasche – die Taschen	fast alle Nomen mit *-e*
		die Frau – die Frauen	viele feminine Nomen
		die Kundin – die Kundinnen	Ende *-in* ► *-innen*
			(Es ist die häufigste Pluralendung.)
-er	*a, o, u, au* werden oft *ä, ö, ü, äu*	das Kind – die Kinder	fast alle kurzen neutralen Nomen
		das Buch – die Bücher	
		der Mann – die Männer	einige maskuline Nomen, aber kein feminin
-e		der Stuhl – die Stühle	viele kurze Nomen
		das Brot – die Brote	
		die Hand – die Hände	
–		der Vater – die Väter	viele Nomen mit *-er, -en, -el*
		der Garten – die Gärten	
		der Sessel – die Sessel	
		das Brötchen – die Brötchen	alle Nomen mit *-chen, -lein*
-s		das Taxi – die Taxis	alle Nomen mit *-a, -i, -o, -y*
		das Radio – die Radios	
		der PKW – die Pkws	alle Abkürzungen
		der Job – die Jobs	viele Fremdwörter
⚠ unregelmäßig		das Museum – die Museen	
		das Datum – die Daten	
		das Visum – die Visa	
		das Praktikum – die Praktika	
		die Praxis – die Praxen	
		die Firma – die Firmen	

Kein Plural
Abstrakte Nomen: *das Glück, die Liebe, der Hunger, die Kommunikation, der Sport, die Musik, das Wetter ...*
Nomen für Material: *das Gold, das Wasser, die Milch ...*
Sammelnamen: *das Obst, die Polizei, die Kleidung, der Urlaub ...*
Infinitiv als Nomen: *das Essen, das Sprechen, das Spielen ...*

Kein Singular
Einige Ländernamen und geographische Namen: *die USA, die Alpen ...*
Sammelnamen: *die Eltern, die Leute, die Möbel*
und *die Ferien ...*



Welche Nomen bekommen keine Endung im Plural? Unterstreichen Sie.
der Fernseher – das Buch – die Banane – das Mädchen – das Hobby – das Kind – der Schlüssel – der Lehrer – die Tasche – der Mann – der Wagen – der Reifen – das Fläschchen – der Verkäufer – die Tomate

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

2 Pluralendung: -(e)n, -s oder -e? Ergänzen Sie.

1. das Sofa, -s	9. die Sache	17. die Sekretärin
2. das Haar	10. die Kiwi	18. der Junge
3. die Freiheit	11. die Sekunde	19. das Ticket
4. das Hobby	12. die Organisation	20. das Restaurant
5. die Zeitung	13. die Operation	21. die Lösung
6. die Information	14. der Name	22. die Krankheit
7. das Tier	15. die Toilette	23. der Herd
8. die Lehrerin	16. die Oma	24. das Kino

3 Wie heißt der Singular? Schreiben Sie.

1. die Bilder – das ____________
2. die Männer – der ____________
3. die Brötchen – das ____________
4. die Meere – das ____________
5. die Länder – das ____________
6. die Architektinnen – die ____________
7. die Kurse – der ____________
8. die Hotels – das ____________
9. die Ärzte – der ____________
10. die Füße – der ____________
11. die Fotos – das ____________
12. die Informationen – die ____________
13. die Einladungen – die ____________
14. die Bäume – der ____________

4 Welche Nomen haben keinen Plural? Unterstreichen Sie.

der Zucker – der Kuchen • das Gepäck – der Koffer • das Glas – das Wasser • das Fleisch – das Steak • der Kellner – der Service • das Auto – das Benzin • die Kartoffel – der Reis • der Alkohol – die Bar • die Karotte – das Gemüse • die Polizei – der Polizist • die Natur – der Fluss

5 Welche Nomen haben keinen Singular? Unterstreichen Sie.

die Omas – die Großeltern • die Eltern – die Väter • die Sofas – die Möbel • die Berge – die Alpen • die Ferien – die Reisen • die Leute – die Personen

6 Eine Bestellung. Ergänzen Sie die Pluralendungen und den Umlaut (wenn nötig).

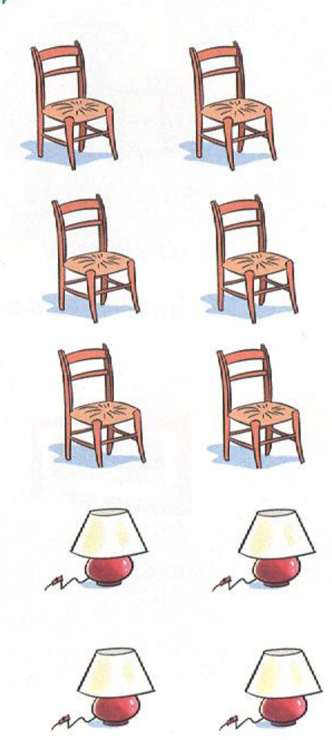
Möbelhaus Okio

Bestellung

Anzahl	Artikel	Artikelnummer
6	Küchenstuhl...	123 456 78
4	Lampe...	123 456 98
4	Schrank...	123 456 87
2	Sofa...	123 456 79
2	Herd...	123 457 59
12	Teller...	122 345 78
12	Glas...	122 345 16
12	Löffel...	122 345 25
3	Servierwagen...	123 456 65

und 2 Lkw... für den Transport, bitte!

Ort, Datum   Unterschrift



The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Der, das, die – ein, ein, eine

Artikel: definit, indefinit, kein Artikel 12

Indefiniter Artikel



	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	ein Mann	ein Haus	eine Frau	– Autos
Akkusativ	einen Kaffee	ein Brötchen	eine Banane	– Kartoffeln
Dativ	einem Freund	einem Auto	einer Freundin	– Freunden

Definiter Artikel

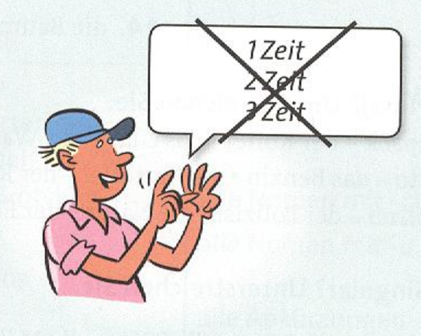
Mhm, die Banane ist lecker.



	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	der Mann	das Haus	die Frau	die Autos
Akkusativ	den Kaffee	das Brötchen	die Banane	die Kartoffeln
Dativ	dem Freund	dem Auto	der Freundin	den Freunden

Kein Artikel
Sachen, die man nicht zählen kann (z. B. *Zeit, Lust, Geld, Glück, Hunger*) haben keinen Artikel.

Auch ohne Artikel
Ich bin + Beruf:
Ich bin Pilotin von Beruf.





1 Was ist das? Schreiben Sie Sätze.



1. der Stuhl
Das ist ein Stuhl.
Der Stuhl ist modern.



3. das Wörterbuch
____
_______________ praktisch.

5. die Stifte (Plural)
____
_______________ neu.



7. die Vase
____
_______________ schön.



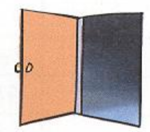
2. das Bild
____
_______________ teuer.



4. der Laptop
____
_______________ gut.



6. die Blumen (Plural)
____
_______________ wunderbar.



8. die Tür
____
_______________ offen.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

2 Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Akkusativ.

Hast du ...

1. der Kuli
_______ Kuli?

3. die Uhr
_______ Uhr?

5. der Schirm
_______ Schirm?

7. die Katze
_______ Katze?

2. das Auto
_______ Auto?

4. die Kinder (Plural)
_______ Kinder?

6. der Computer
_______ Computer?

8. das Handy
_______ Handy?

3 Ergänzen Sie die definiten Artikel im Akkusativ.

1. Wie findest du _____ Bluse (*die*)?
2. Wie findest du _____ Rock (*der*)?
3. Wie findest du _____ Schuhe (*Pl.*)?
4. Wie findest du _____ Kleid (*das*)?
5. Wie findest du _____ Brille (*die*)?
6. Wie findest du _____ Hund (*der*)?

4 Schreiben Sie es positiv. Indefiniter Artikel oder kein Artikel?

1. Er hat keine Zeit. – *Sie hat Zeit.*
2. Er hat kein Geld. – *Sie* _______
3. Er hat kein Handy. – _______
4. Er mag keinen Reis. – _______
5. Er hat kein Fahrrad. – _______
6. Er hat kein Glück. – _______

5 Eine Stadtführung in München. Ergänzen Sie die Artikel.

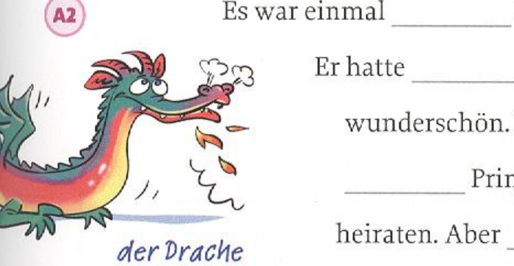
A2

der Turm
das Stadion
die Kirche
der Platz
das Haus
der Berg

1. Meine Damen und Herren, links ist *ein* Turm. Das ist *der* Fernsehturm.
2. Da ist _____ Stadion, das ist _____ Olympiastadion.
3. Sie sehen geradeaus _____ Kirche, das ist _____ Frauenkirche.
4. Hier links ist _____ großer Platz, das ist _____ Marienplatz.
5. Am Marienplatz steht _____ Haus mit einem Turm, das ist _____ Rathaus.

6 Ein Märchen. Ergänzen Sie die Artikel.

A2



der Drache

Es war einmal _____ König. _____ König war sehr reich. Er hatte _____ Tochter. _____ Tochter war wunderschön. Eines Tages kommt _____ Prinz. _____ Prinz möchte _____ Prinzessin heiraten. Aber _____ Prinzessin will ihn nicht heiraten. Da muss _____ Prinz seine Liebe zeigen. Er tötet einen Drachen. Zum Schluss heiratet _____ Prinz _____ Prinzessin und ein Jahr später bekommen sie _____ Tochter.



der Prinz, der König und die Prinzessin

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Kein, nicht, nie

Negation 13



kein* und *nicht

kein	nicht
Ich lese kein Buch. Ich lese keine Zeitungen. Ich habe keine Zeit. Ich habe keinen Hunger. Ich brauche kein Auto.	Ich bin nicht verheiratet. Ich wohne nicht in Berlin. Ich arbeite nicht bei Lufthansa. Ich lese nicht. Ich lese nicht die Bibel. Ich lese nicht das Buch.

kein steht nur vor einem Nomen.
kein ist ein Artikel (*ein Buch – kein Buch, ein dickes Buch – kein dickes Buch*).

Andere Negationswörter

+	–
Ich esse immer zu Mittag.	Ich esse nie zu Mittag.
Auf der Party kenne ich alle.	Ich kenne niemand auf der Party.
Isst du etwas? Isst du alles?	Ich esse nichts.
Kannst du nur mit Brille lesen?	Ich kann ohne Brille lesen.
Warst du schon mal in Paris?	Nein, ich war noch nicht in Paris. Ich war noch nie in Frankreich.
Hast du noch Hunger?	Nein, ich habe keinen Hunger mehr.
Liebst du Thomas noch?	Nein, ich liebe ihn nicht mehr.

1 Schreiben Sie Sätze mit *nicht* oder *kein*.

1. Ich komme aus Sri Lanka. ______
2. Ich bin 23 Jahre alt. ______
3. Ich wohne in Köln. ______
4. Ich bin verheiratet. ______
5. Ich habe Kinder. ______
6. Das sind meine Kinder. ______
7. Sie haben Hunger. ______
8. Ich kaufe Brot. ______
9. Ich bin glücklich. ______

2 Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

Das ist Sie hat Er kann Wir gehen Ich kaufe	keinen nicht kein keine	Lust zu kochen. Gehen wir ins Restaurant? diese Schuhe. Die anderen sind schöner. Hund, das ist eine Katze. Freund, sie ist immer allein. kochen. Kinder. ins Kino.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 Kein Mittagessen. Ergänzen Sie *nicht* oder *kein*.

A2

Frau Paul: Hallo, Frau Schmidt. Gehen Sie in die Kantine mit?

Frau Schmidt: Nein, tut mir leid. Ich kann _____ mitkommen.
Ich habe _____ Zeit und ich habe auch _____ Hunger.

Frau Paul: Sehen wir uns später bei dem Meeting?

Frau Schmidt: Nein, das geht _____. Ich arbeite _____ in dem Projekt. Sehen Sie Herrn Meier?

Frau Paul: Herr Meier arbeitet _____ in unserer Abteilung. Ich treffe ihn _____.
Sehen wir uns morgen in der Mittagspause?

Frau Schmidt: Morgen mache ich _____ Pause, weil ich zurzeit _____ Sekretärin habe.
Ich kann zwei Wochen mittags _____ essen gehen.

Frau Paul: Bringen Sie sich Essen von zu Hause mit?

Frau Schmidt: Nein, ich habe _____ Lust, etwas zu kochen. Und Sandwichs schmecken mir _____.
Und ich esse _____ Süßigkeiten und _____ Fast Food. Ich habe schon 3 kg abgenommen.

Frau Paul: Ich möchte auch _____ zunehmen.
Das Essen in der Kantine ist auch _____ gesund und macht dick.

Frau Schmidt: Sie sind schlank. Sie müssen _____ Angst haben!

4 Herr Positiv und Herr Negativ. Schreiben Sie Sätze mit Negationswörtern.

A2

Herr Positiv

1. Ich bin **noch** jung!
2. Ich habe **noch** Energie.
3. Ich bin **immer** glücklich.
4. Ich finde **alles** wunderbar!
5. Ich liebe **alle**.
6. Ich war **schon oft** im Urlaub.
7. Ich nehme **alles** mit Humor.

Herr Negativ
1. Ich bin nicht mehr jung!

5 Negieren Sie.

A2

Frau Überhub: Waren Sie schon mal in Tokio?

Frau Niederfeld: Nein, ich war _________ in Japan. Und Sie?

Frau Überhub: Ich war schon oft da. Wir fahren immer nach Japan.

Frau Niederfeld: Ich fahre _________ ins Ausland.

Frau Überhub: Aber alle fahren ins Ausland!

Frau Niederfeld: Alle fahren ins Ausland? Nein, _________ fährt ins Ausland.
Hier in Deutschland gibt es doch alles: Berge, Meer, Städte.

Frau Überhub: Nein, hier gibt es _________! Kein Sushi, keinen Fuji,
keine Kimonos! Herr Ober, gibt es noch Suppe?

Ober: Nein, wir haben leider _________ Suppe _________.
Aber wir haben Salat mit Eiern und _________ Eier.

Frau Überhub: Sehen Sie, hier gibt es nichts!

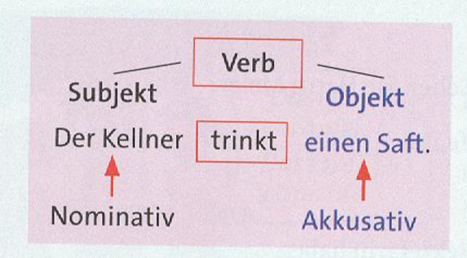
Ich bin nicht verheiratet und arbeite nicht, ich habe auch keine Kinder, aber leider auch keine Zeit.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

16 Ich liebe meinen Mann

Akkusativ 14–16

Verben mit Akkusativ





trinken ist ein Verb mit Subjekt (*der Kellner*) und Objekt (*einen Saft*). Das Objekt steht im Akkusativ. Das Objekt kann eine Person oder Sache sein: *Ich liebe meinen Mann.*

	Frage	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	wer? (Person) was? (Sache)	der Mann ein Mann kein Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Akkusativ	wen? (Person) was? (Sache)	den Mann einen Mann keinen Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute

Nur maskuline Nomen haben für den Akkusativ eine extra Form: *den*/*einen*/*keinen*.
Die Possessivartikel funktionieren wie *kein*: *Ich liebe meinen Mann.*

1 **Eine Reise. Ergänzen Sie die definiten Artikel im Akkusativ.**

Ich fahre zwei Tage nach Berlin. Ich brauche *den* Wecker (*der*), _____ Computer (*der*), _____ Pass (*der*), _____ Kreditkarte (*die*), _____ Schirm (*der*), _____ Tasche (*die*), _____ MP3-Player (*der*), _____ Schuhe (*Pl.*), _____ Socken (*Pl.*), _____ Pyjama (*der*), _____ Waschzeug (*das*) und _____ Zeitung (*die*).

2 **Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Akkusativ.**

Walter kauft *eine* Flasche Wein (*die*), _____ Glas Marmelade (*das*), _____ Schwarzbrot (*das*), _____ Brötchen (*Pl.*), _____ Packung Milch (*die*), _____ Salat (*der*), _____ Tomaten (*Pl.*), _____ Joghurt (*der*), _____ Schokoladenkuchen (*der*).

3 **Was hat Thomas, was hat er nicht? Ergänzen Sie.**

das Auto
das Fahrrad
das Bett
der Fernseher
der Tisch
die Waschmaschine
das Handy
das Telefon
der Computer
der Stuhl
der Kühlschrank
das Haus

Thomas hat *ein Auto*. Er hat *kein Fahrrad*. Er hat _____ und _____, aber _____ und _____. Thomas hat _____, aber _____. Er hat _____, aber _____. Er hat _____ aber _____.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

4 Ergänzen Sie die Artikel im Nominativ und Akkusativ.













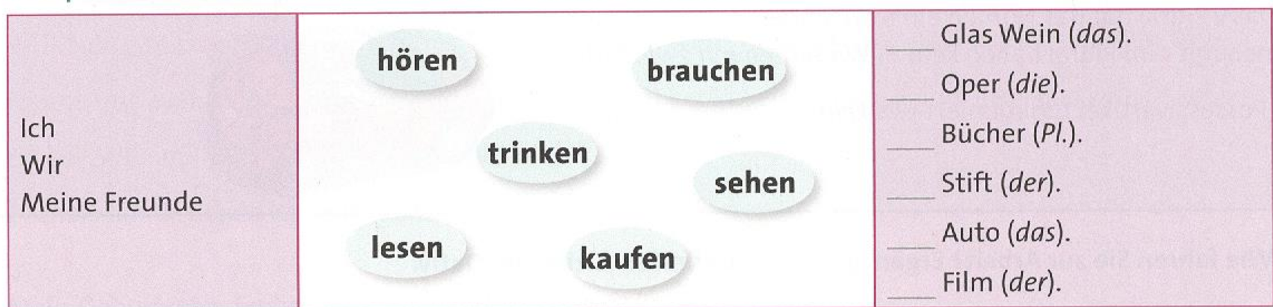


1. D___ Kuh isst d___ Gras. D___ Mensch trinkt d___ Milch.
2. D___ Fisch isst d___ Pflanze. D___ Mensch isst d___ Fisch.
3. D___ Hühner essen d___ Körner. D___ Mensch isst d___ Hühner.

5 *Wen* oder *was*? Ergänzen Sie die Fragewörter.

1. W___ trinken Sie gerne? ◖ Champagner.
2. W___ sehen Sie oft? ◖ Meine Kollegen.
3. W___ verstehen Sie nicht? ◖ Die Lehrerin.
4. W___ verstehen Sie nicht? ◖ Die Frage.
5. W___ lieben Sie? ◖ Gute Musik, gutes Essen.
6. W___ lieben Sie? ◖ Meine Familie.

6 Was passt zusammen? Kombinieren Sie und schreiben Sie Sätze.



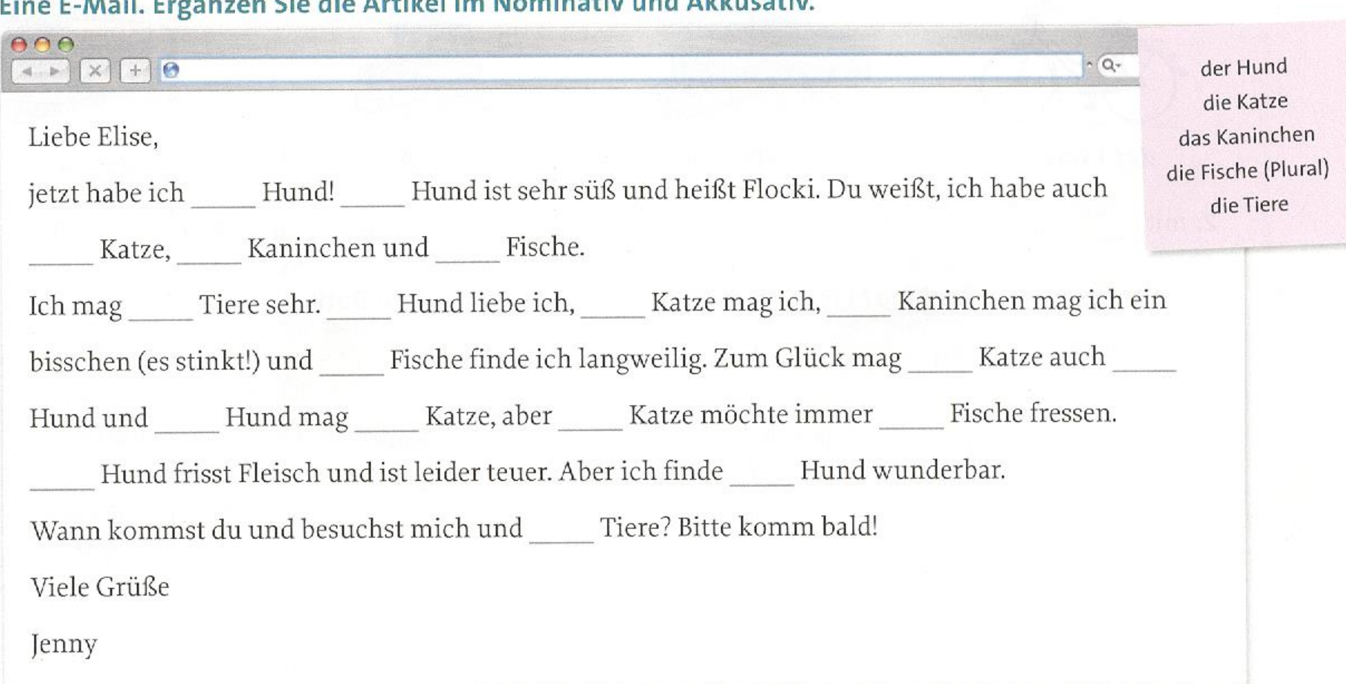
Ich Wir Meine Freunde	hören brauchen trinken sehen lesen kaufen	___ Glas Wein (*das*). ___ Oper (*die*). ___ Bücher (*Pl.*). ___ Stift (*der*). ___ Auto (*das*). ___ Film (*der*).

7 Wo ist der Akkusativ? Unterstreichen Sie.

1. Wir kaufen Stühle. Die Stühle finde ich sehr schön.
2. Wir haben einen Sohn und eine Tochter. Wir lieben die Kinder.
3. Die Kinder lieben die Lehrerin.
4. Die Suppe esse ich nicht. Möchtest du das Brötchen?
5. Ich bezahle den Wein, das Essen bezahlst du.

8 Eine E-Mail. Ergänzen Sie die Artikel im Nominativ und Akkusativ.

A2



Liebe Elise,

jetzt habe ich _____ Hund! _____ Hund ist sehr süß und heißt Flocki. Du weißt, ich habe auch _____ Katze, _____ Kaninchen und _____ Fische.

Ich mag _____ Tiere sehr. _____ Hund liebe ich, _____ Katze mag ich, _____ Kaninchen mag ich ein bisschen (es stinkt!) und _____ Fische finde ich langweilig. Zum Glück mag _____ Katze auch _____ Hund und _____ Hund mag _____ Katze, aber _____ Katze möchte immer _____ Fische fressen. _____ Hund frisst Fleisch und ist leider teuer. Aber ich finde _____ Hund wunderbar.

Wann kommst du und besuchst mich und _____ Tiere? Bitte komm bald!

Viele Grüße

Jenny

der Hund
die Katze
das Kaninchen
die Fische (Plural)
die Tiere

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Ich fahre mit dem Auto

Dativ 17



	Frage	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	wer? (Person) was? (Sache)	der Mann ein Mann kein Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Akkusativ	wen? (Person) was? (Sache)	den Mann einen Mann keinen Mann	das Kind ein Kind kein Kind	die Frau eine Frau keine Frau	die Leute – Leute keine Leute
Dativ	wem? (Person)	dem Mann einem Mann keinem Mann	dem Kind einem Kind keinem Kind	der Frau einer Frau keiner Frau	den Leuten – Leuten keinen Leuten

Im Dativ sind maskulin und neutral gleich.

Im Dativ Plural hat das Nomen ein ***n*** am Ende.
Nomen mit ***s*** im Plural haben kein ***n***: *Wir fahren mit zwei Autos.*

Der Possessivartikel funktioniert wie *kein*.

Ich fahre mit meinem Auto.



1 Wie fahren Sie zur Arbeit? Ergänzen Sie die definiten Artikel im Dativ.



das Auto

das Zug



die U-Bahn

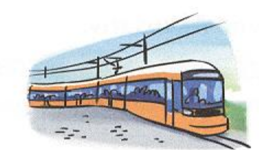


das Taxi

1. mit *dem* Auto
3. mit ______ Zug
5. mit ______ U-Bahn
7. mit ______ Taxi



das Fahrrad



die Straßenbahn



die Rollschuhe (Plural)



der Bus

2. mit ______ Fahrrad
4. mit ______ Straßenbahn
6. mit ______ Rollschuhe__
8. mit ______ Bus

2 Mit wem gehen Sie ins Kino? Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Dativ.

1. mit *einer* Freundin
2. mit ______ Freund
3. mit ______ Freunde__
4. mit ______ Mädchen
5. mit ______ Kollegin
6. mit ______ Lehrer
7. mit ______ Mann
8. mit ______ Gäste__

die Freundin – der Freund – die Freunde (*Pl.*) – das Mädchen – die Kollegin – der Lehrer – der Mann – die Gäste (*Pl.*)

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 **Mit wem möchten Sie in den Urlaub fahren? Ergänzen Sie die indefiniten Artikel im Dativ.**

1. Mit _einem_ Kind oder mit zwei Kinder_n_?
2. Mit ein__ Baby oder mit zwei Babys__?
3. Mit ein__ Mann oder mit vielen Männer__?
4. Mit ein__ Freund oder mit zehn Freunde__?
5. Mit ein__ Kollegin oder mit 28 Kolleginnen__?
6. Mit ein__ Frau oder mit vielen Frauen__?
7. Mit ein__ Oma oder mit zwei Omas__?
8. Mit ein__ Opa oder mit zwei Opas__?

4 **Reinhild ist so nett! Ergänzen Sie die Artikel im Dativ.**

Reinhild hilft ein__ Kollegin, ein__ Kind und d__ Eltern.

Zum Geburtstag gratuliert sie d__ Freundinnen und d__ Freunde__, d__ Mutter, d__ Vater und d__ Hund von der Nachbarin.

Sie gibt d__ Kollegen Sandwichs, d__ Katze einen Fisch, ein__ Baby Milch und d__ Chef einen Kuss.

Und Reinhild schenkt d__ Nachbarin Blumen, d__ Kinder__ Schokolade und d__ Lehrer einen Mercedes.

5 **Willibald ist unfreundlich. Ergänzen Sie *kein* im Dativ.**

Willibald gibt kein__ Kellner und kein__ Kellnerin Trinkgeld. Er hilft kein__ Nachbarin, gratuliert kein__ Freund und auch kein__ Freundin zum Geburtstag. Er schenkt kein__ Kind Schokolade und kein__ Lehrerin ein Auto und kein__ Hund eine Wurst.

Deshalb hat Willibald keine Freunde.

6 **Mein Geburtstag. Ergänzen Sie die Possesivartikel im Dativ.**

Meine Party war wunderbar. Ich habe zwölf Freunde zu meine__ Geburtstag eingeladen. Viele sind mit ihr__ Freund oder ihr__ Freundin und auch mit ihr__ Kinder__ gekommen. Manche hatten einen weiten Weg und haben bei mir oder bei mein__ Eltern__ übernachtet. Eine Kollegin ist sogar mit ihr__ zwei Babys__ gekommen. Es war wirklich viel los!

7 **Ein Zettel auf dem Küchentisch. Ergänzen Sie die Artikel im Dativ.**

Lieber Nils,

wir sind bis Sonntag nicht da! Wir brauchen eine Pause nach d__ vielen Arbeit.
Wir fahren gleich mit d__ Bahn nach Gießen zu ein__ Freund und sein__ Freundin.
Wir bleiben drei Tage bei d__ Freunde__. Mit d__ Auto von d__ Freunde__ können wir Ausflüge machen. Und wir möchten gerne zu ein__ See laufen und mit ein__ Boot fahren.

Hoffentlich hast du auch Spaß! Vergiss aber nicht: Morgen musst du das Papier bei d__ Arzt abgeben.

Bis Sonntagabend!

Grüße und Küsse

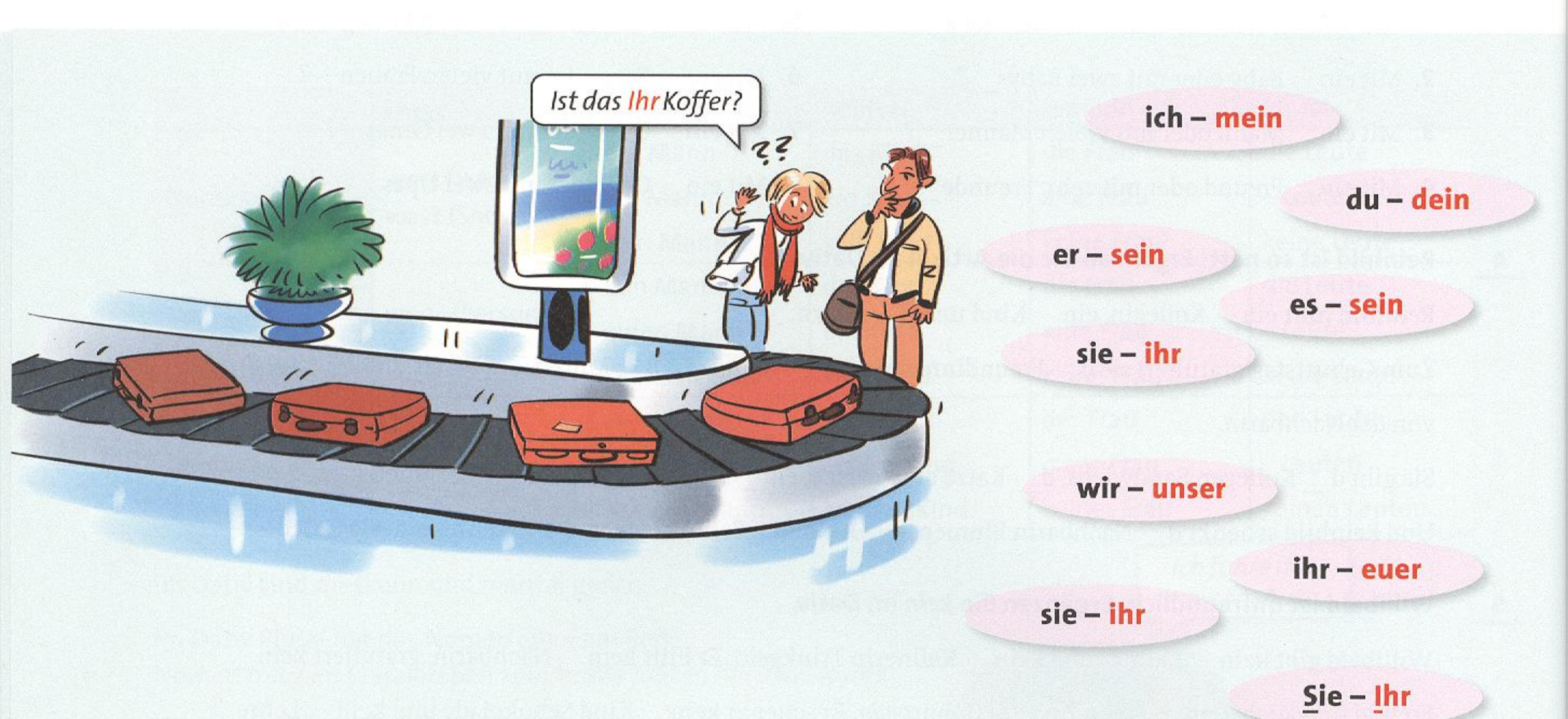
Andrea

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



Mein, dein, unser

Possessivartikel 18+19



	maskulin	neutral	feminin	Plural
Nominativ	mein Vater dein Vater sein Vater sein Vater ihr Vater unser Vater euer Vater ihr Vater Ihr Vater	mein Auto dein Auto sein Auto sein Auto ihr Auto unser Auto euer Auto ihr Auto Ihr Auto	meine Mutter deine Mutter seine Mutter seine Mutter ihre Mutter unsere Mutter eure Mutter ihre Mutter Ihre Mutter	meine Eltern deine Eltern seine Eltern seine Eltern ihre Eltern unsere Eltern eure Eltern ihre Eltern Ihre Eltern
Akkusativ	meinen Vater ... euren Vater ...	mein Auto ... euer Auto ...	meine Mutter ... eure Mutter ...	meine Eltern ... eure Eltern ...
Dativ	meinem Vater ... eurem Vater ...	meinem Auto ... eurem Auto ...	meiner Mutter ... eurer Mutter ...	meinen Eltern ... euren Eltern ...

Der Possessivartikel hat die gleiche Endung wie kein: *Ich brauche keine Bücher. Ich brauche meine Bücher.*

1 Ergänzen Sie die Possessivartikel.

1. Hier bin ich und das ist ________ Kind.
2. Das bist du und ________ Vater.
3. Da ist Thomas und ________ Mutter.
4. Hier ist Judy und ________ Tochter.
5. Das sind wir und ________ Kinder.
6. Und das seid ihr und ________ Eltern.
7. Hier stehen Aiping und Mark und ________ zwei Katzen.
8. Guten Tag, Herr Schmidt, kommt ________ Frau heute auch?

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

2 Ergänzen Sie die Possessivartikel.

Das ist Jörg.

Das ist seine Frau, Martina. Das sind ________ Kinder.
Das ist ________ Fahrrad. Das ist ________ Tasche.
Das ist ________ Computer. Das sind ________ Bücher.

Das ist Martina.

Das ist ________ Mann, Jörg. Das sind ________ Kinder.
Das ist ________ Tasche. Das ist ________ Fahrrad.
Das ist ________ Computer. Das sind ________ Bücher.

Das sind Jörg und Martina.

Das sind ________ Kinder. Das ist ________ Tochter Susi.
Das ist ________ Sohn Thomas. Das ist ________ Haus.

3 Tante Cornelia kommt aus Rom zu Besuch und fragt Thomas und Susi. Ergänzen Sie die Possessivartikel.

Tante Cornelia: Thomas und Susi, wo ist denn ________ Papa jetzt?
Thomas und Susi: ________ Papa ist in der Küche.
Tante Cornelia: Und wo ist ________ Mama?
Thomas und Susi: ________ Mama ist auf der Arbeit.
Tante Cornelia: Und wie heißen ________ Freunde?
Thomas und Susi: ________ Freunde sind Philip und Sabina, ________ Mama und ________ Papa.

4 Was bedeutet *ihr* oder *Ihr*? Kreuzen Sie an.

	Frau Malls	Frau Dorns	Lisas	Tims und Toms
Frau Mall: Guten Tag, Frau Dorn. Wie geht es Ihrer Tochter Lisa?				
Frau Dorn: Wieder gut. Sie ist jetzt bei ihren Großeltern.				
Sie liebt ihren Opa sehr.				
Und wie geht es Ihrer Familie?				
Frau Mall: Danke, sehr gut.				
Frau Dorn: Wo sind denn Ihre Kinder Tim und Tom jetzt?				
Frau Mall: Die sind zu ihren Freunden gefahren.				
Übrigens: Ihr Mann hat angerufen.				
Ihr Auto ist fertig repariert.				

5 Mein Geburtstag. Ergänzen Sie die Possessivartikel.

A2

An meinem Geburtstag fahre ich immer nach Hamburg zu ________ Familie. ________ Bruder Heinrich wohnt mit ________ Frau Doris im Haus von ihr___ Eltern. Heinrich hat Zwillinge: Ralf und Leonie. Leonie liebt ________ Bruder sehr, aber Ralf mag ________ Schwester nur ein bisschen. Aber beide Kinder lieben ________ Großeltern.

M________ Schwester Monika lebt auch in Hamburg. Wir feiern alle zusammen ________ Geburtstag bei ________ Eltern. Monika kommt immer mit ________ Freund Joachim und sein___ Tochter Ana. ________ Eltern finden es wunderbar, wenn ________ Kinder alle bei ihnen sind. Ich bekomme von ________ Geschwistern immer viele Geschenke und ________ Kinder malen mir immer schöne Bilder.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



19

Welcher? – Dieser

Artikel: interrogativ und demonstrativ 20



Artikel		maskulin		neutral		feminin		Plural	
definit	Nominativ	der	Mann	das	Kind	die	Frau	die	Leute
interrogativ		welcher	Mann?	welches	Kind?	welche	Frau?	welche	Leute?
demonstrativ		dieser	Mann!	dieses	Kind!	diese	Frau!	diese	Leute!
definit	Akkusativ	den	Mann	das	Kind	die	Frau	die	Leute
interrogativ		welchen	Mann?	welches	Kind?	welche	Frau?	welche	Leute?
demonstrativ		diesen	Mann!	dieses	Kind!	diese	Frau!	diese	Leute!
definit	Dativ	dem	Mann	dem	Kind	der	Frau	den	Leuten
interrogativ		welchem	Mann?	welchem	Kind?	welcher	Frau?	welchen	Leuten?
demonstrativ		diesem	Mann!	diesem	Kind!	dieser	Frau!	diesen	Leuten!

1 **Nominativ. Was passt zusammen? Kombinieren Sie.**

Welcher Kollege? 1 ○ — ○ A Diese.
Welche Tür? 2 ○ — ○ B Diese.
Welches Buch? 3 ○ — ○ C Dieser.
Welche Socken? 4 ○ — ○ D Dieses.

2 **Nominativ. Ergänzen Sie die Endungen.**

Frau: Der Mantel, die Hose, die Schuhe, das Kleid, die Jacke, das T-Shirt, der Anzug und die Socken sind schön!

Mann: 1. Welcher Mantel? **Frau:** Dies *er* .
2. Welche Hose? Dies___.
3. Welche Schuhe? Dies___.
4. Welches Kleid? Dies___.
5. Welche Jacke? Dies___.
6. Welches Halstuch? Dies___.
7. Welcher Schal? Dies___.
8. Welche Stiefel? Dies___.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

3 Nominativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Kindergärtnerin: Welch__ Kinder sind denn Ihre Kinder?

Mutter: Das kleine Mädchen da rechts und der blonde Junge da hinten.

Kindergärtnerin: Dies__ Mädchen?

Mutter: Ja. Hallo, Lisa!

Kindergärtnerin: Und welch__ Junge?

Mutter: Dies__ blonde, süße Junge da hinten!

Kindergärtnerin: Oh, dies__ Kind war problematisch.

Welcher?	Dieser!
Welches?	Dieses!
Welche?	Diese!

4 Nominativ und Akkusativ. Ergänzen Sie die Endungen.

Linda: Welch__ Tasche findest du schöner? Dies__ hier oder dies__ da?

Jette: Ich finde dies__ schöner. Aber welch__ ist auch gut zum Einkaufen?

Linda: Keine. Aber das ist egal. Ich nehme dies__ .

5 Dativ. Was passt zusammen? Ergänzen und kombinieren Sie.

A2

Mit welch__ Freundin gehst du ins Kino?	1 ○	○ A	Bei der jungen, netten.
Zu welch__ Arzt gehst du?	2 ○	○ B	Mit Susanne.
Aus welch__ Land kommt Gyros?	3 ○	○ C	Zu Dr. Schneider.
Bei welch__ Lehrerin haben wir Unterricht?	4 ○	○ D	Ich weiß nicht. Aus Frankreich?
Von welch__ Freund hast du das Geschenk?	5 ○	○ E	Dem Kind von meiner Nachbarin.
Welch__ Kind hast du geholfen?	6 ○	○ F	Von Thomas.

6 In der Klasse. Nominativ, Akkusativ und Dativ. Ergänzen Sie die Endungen.

A2

Scarlett: Welch____ Lehrer haben wir heute?

Jun: Dies____ dicken. Er heißt Herr Weiher, glaube ich.

Scarlett: Und welch____ Übungen waren die Hausaufgabe?

Jun: Dies____ hier auf Seite 63. Mit welch____ Buch hast du früher gelernt?

Scarlett: Mit studio d.

Jun: Welch____ Buch findest du besser? Dies____ hier oder studio d?

Scarlett: Beide sind sehr gut. Welch____ Buch hattest du früher?

Jun: Ich hatte dies____ hier.

7 Nominativ, Akkusativ und Dativ. Ergänzen Sie die Endungen.

A2

der Raum

Antonio: In welch____ Raum lernen wir heute?

Chen: Ich glaube, wir bleiben in dies____ hier.

Antonio: Oh, ich mag dies____ Raum nicht. Es ist so kalt hier.

Chen: Ich bin gerne in dies____ Raum, weil er groß ist.

Welch____ Raum findest du gut?

Antonio: Raum 69.

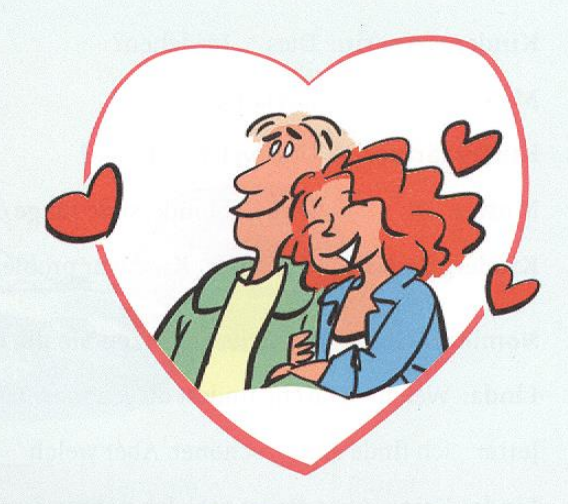
The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية



20 Nur mit dir – nie ohne dich

Personalpronomen: Akkusativ und Dativ 21+22

Nominativ	Akkusativ	Dativ
ich	mich	mir
du	dich	dir
er	ihn	ihm
sie	sie	ihr
es	es	ihm
wir	uns	uns
ihr	euch	euch
sie	sie	ihnen
Sie	Sie	Ihnen



Die Frau liebt den Mann. Sie liebt ihn.
Der Mann liebt die Frau. Er liebt sie.
Die Frau geht mit dem Mann. Sie geht mit ihm.
Der Mann geht mit der Frau. Er geht mit ihr.

1 Personalpronomen im Akkusativ. Was passt zusammen? Kombinieren Sie.

Magst du die neue Kollegin?	1 ○	○ A	Nein, ich nehme es nicht.
Liebst du den Mann?	2 ○	○ B	Na ja, ich mag dich.
Essen Sie die Spaghetti?	3 ○	○ C	Wir lieben euch!
Liebst du mich?	4 ○	○ D	Nein, ich mag ihn nicht.
Kaufst du das Auto?	5 ○	○ E	Ja, ich nehme sie.
Mögt ihr uns?	6 ○	○ F	Ja, ich mag sie.

2 Personalpronomen im Akkusativ. Ergänzen Sie.

In vier Monaten bekommen wir noch ein Baby. Es ist ein Mädchen. Wir lieben __________ (*das Mädchen*) jetzt schon. Leider ist dann unsere Wohnung zu klein, aber wir mögen __________ (*unsere Wohnung*) sehr. Und wir brauchen auch ein großes Auto. Mein Mann möchte __________ (*das Auto*) gerne schon jetzt kaufen. Ich kenne __________ (*meinen Mann*).

3 Personalpronomen im Dativ. Ergänzen Sie.

1. Der Vater kauft den Kindern ein Eis. Er kauft *ihnen* auch Schokolade.
2. Der Kellner bringt der Dame einen Tee. Er bringt __________ auch ein Stück Torte.
3. Ich bestelle dir und mir eine Pizza. Und ich bestelle __________ zwei Cola.
4. Der Mann schenkt seiner Freundin Blumen. Er schenkt __________ auch einen Ring.
5. Er bezahlt dir und deiner Schwester die Cola. Und er bezahlt __________ das Essen.
6. Der Lehrer gibt den Studenten Hausaufgaben. Er gibt __________ auch einen Test.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية

4 **Personalpronomen im Dativ. Schreiben Sie die Antworten.**

1. Wie geht es Ihnen?
2. Wie geht es Ihrem Vater?
3. Wie geht es Ihrer Mutter?
4. Wie geht es Ihren Eltern?
5. Wie geht es dir?
6. Wie geht es Ihnen und Ihrer Frau?

1. Es geht mir gut.

5 **Im Büro. Personalpronomen im Dativ. Ergänzen Sie.**

Chef: Herr Bauer, sagen Sie bitte Herrn Schütz, ich möchte mit ________ sprechen. Und mit ________, Herr Bauer, möchte ich später auch sprechen.

Herr Bauer: Herr Schütz, der Chef möchte mit ________ sprechen. Und mit ________ später leider auch.

Herr Schütz: Können Sie bitte meine Frau anrufen und ihr ________ sagen, ich komme später? Unsere Freunde wollen heute mit ________ ins Theater gehen.

Herr Bauer: Ja, gerne, mache ich. Gehen Sie jetzt zum Chef. Ich muss ja später auch noch zu ________.

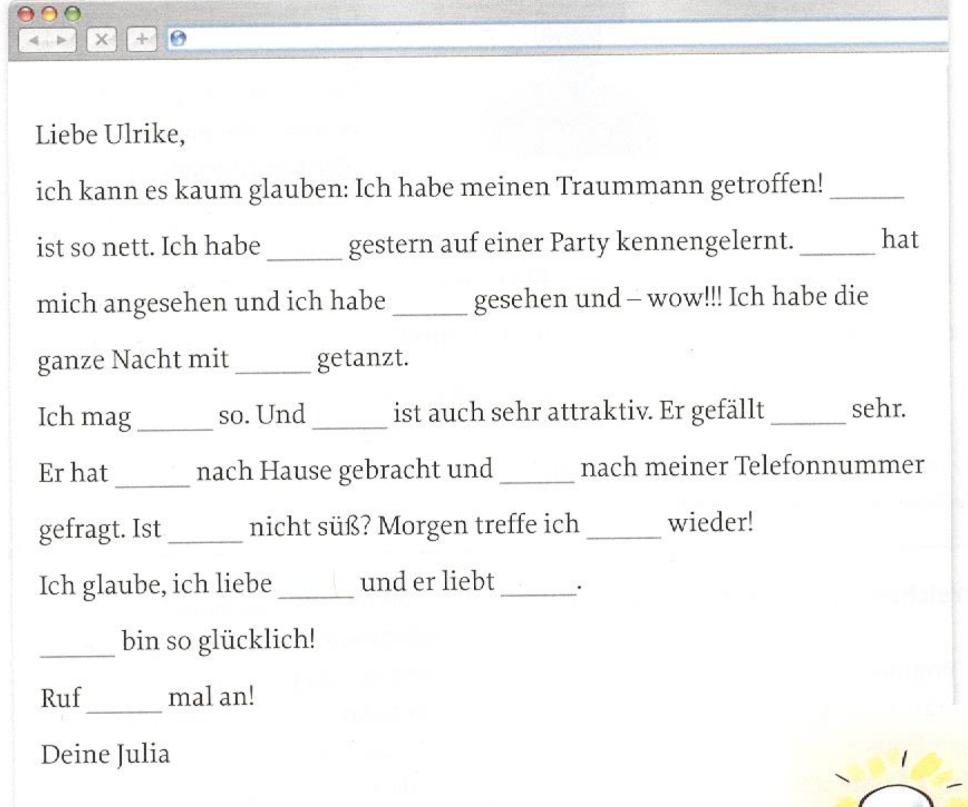
6 **Personalpronomen im Akkusativ und Dativ. Schreiben Sie die Antworten.**

1. Gehst du mit mir ins Theater?
2. Fährst du mit deiner Freundin nach Paris?
3. Gehen Sie mit Ihren Kindern ins Schwimmbad?
4. Gehst du mit mir und meinem Bruder ins Kino?
5. Tanzt du mit dem Mädchen?
6. Gehst du mit deinem Freund spazieren?
7. Fahren eure Freunde mit euch in Urlaub?

1. Ja, nur mit dir, nie ohne dich!

7 **Ergänzen Sie die Personalpronomen im Nominativ, Akkusativ und Dativ.**

A2



Liebe Ulrike,

ich kann es kaum glauben: Ich habe meinen Traummann getroffen! ______ ist so nett. Ich habe ______ gestern auf einer Party kennengelernt. ______ hat mich angesehen und ich habe ______ gesehen und – wow!!! Ich habe die ganze Nacht mit ______ getanzt.

Ich mag ______ so. Und ______ ist auch sehr attraktiv. Er gefällt ______ sehr. Er hat ______ nach Hause gebracht und ______ nach meiner Telefonnummer gefragt. Ist ______ nicht süß? Morgen treffe ich ______ wieder!

Ich glaube, ich liebe ______ und er liebt ______.

______ bin so glücklich!

Ruf ______ mal an!

Deine Julia



Du fragst mich, ich antworte dir.
Ich mag dich, du gefällst mir.
Du brauchst mich, ich helfe dir.
Du hast Zeit? Das passt mir.

The German Bookshop (0120 36 036 38) المكتبة الألمانية